Bengen & Schnöten

Art. Nr. 32637

Bedienungsanleitung
Akku Seilwinde für 18 V, 454 kg, 550 W

Operating instructions
Cordless rope winch for 18 V, 454 kg, 550 W

Mode d‘emploi
Treuil à batterie pour 18 V, 454 kg, 550 W

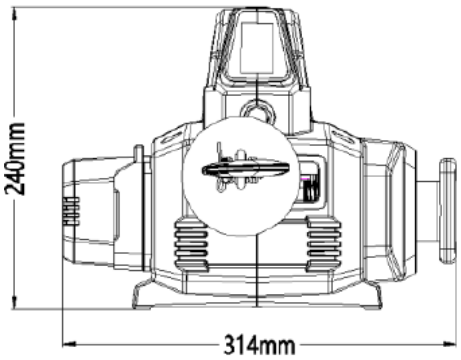
Gebruiksaanwijzing
Accu-lier voor 18 V, 454 kg, 550 W

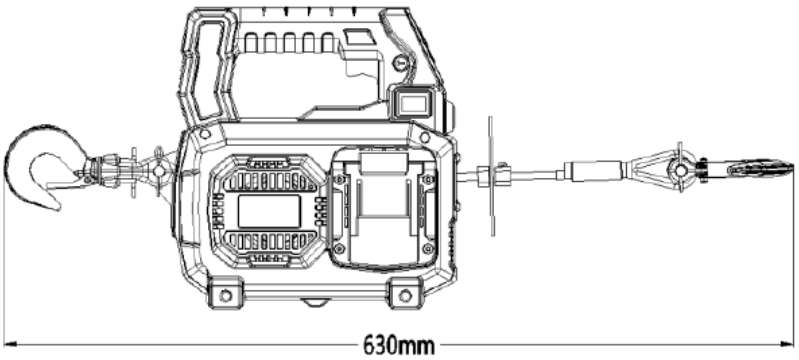
DE Bedienungsanleitung

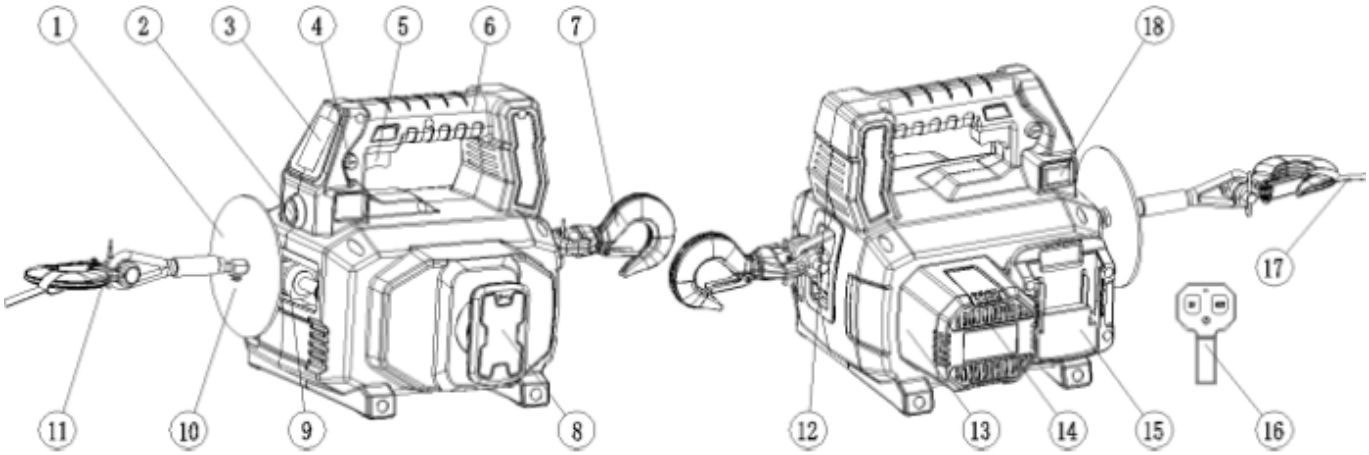
Akku Seilwinde für 18 V, 454 kg, 550 W

Technische Daten

Spannung	18 V
Leistung	550 W
Motor	bürstenlos
Max. Zugkraft	454 kg
Seil	Kunststoff, Ø 5 mm x ca. 12 m
Funkfernsteuerung	Reichweite bis 25 m
Gesamtmaße (LxBxH)	ca. 260 x 314 x 240 mm
Gewicht	ca. 8,6 kg







1. Endanschlag	10. Einstellschraube für Endanschlag
2. Photoelektrischer Sensor	11. Lasthaken
3. Anzeige	12. Motorlufteinlass
4. Richtungsschalter	13. Gehäuse
5. Geschwindigkeitsauslöser	14. Motorluftauslass
6. Griff	15. Akkuaufnahme
7. Drehbarer Lasthaken	16. Fernbedienung
8. Drehknopf	17. Sicherheitsband
9. Führungsrolle	18. Netzschalter

⚠ Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

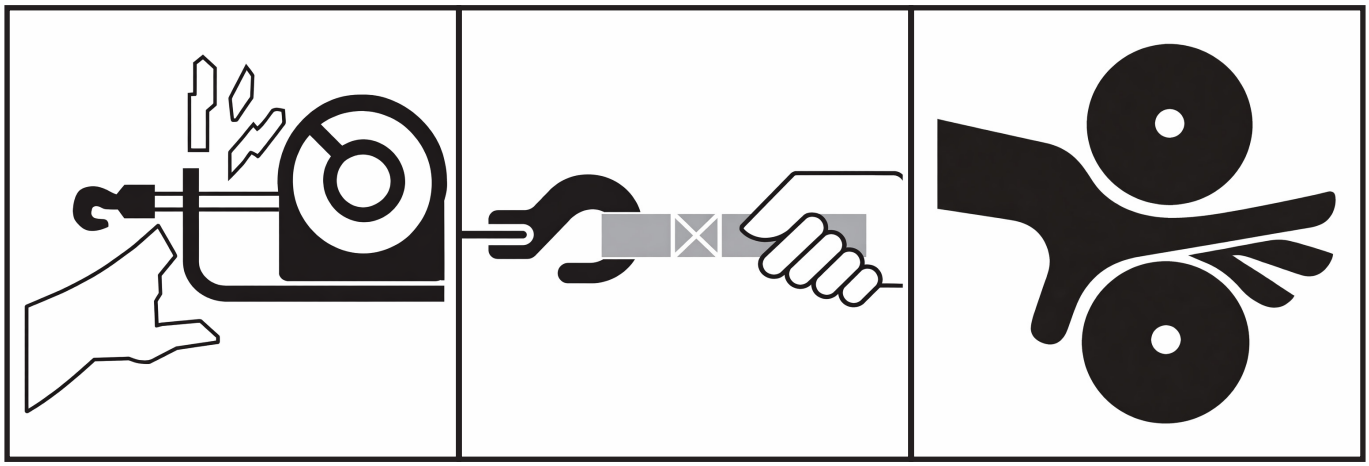
Der Bediener muss die allgemeinen Sicherheitsvorkehrungen kennen und beachten. Das Lesen der Sicherheitshinweise dient dazu, gefährliche Handlungen zu vermeiden und Maßnahmen zum Schutz des Bedieners sowie anderer Personen zu treffen. Regelmäßige Prüfungen und Inspektionen des Geräts sowie die konsequente Einhaltung der Sicherheitsregeln tragen zur Vermeidung von Unfällen bei.

⚠ Gefahr durch Einziehen bei sich bewegenden Teilen

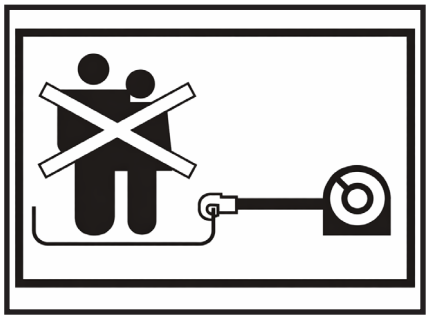
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Zur Vermeidung von Verletzungen an Händen und Fingern sind während der Montage, des Betriebs sowie beim Ein- und Ausspulen des Windenseils stets ausreichende Sicherheitsabstände zu Seil, Hakenschlaufe, Haken und Seileinlauf einzuhalten. Beim Umgang mit Haken und Windenseil während der Spulvorgänge ist besondere Vorsicht geboten. Beim Ein- und Ausspulen des Windenseils sowie

während Montage und Betrieb ist grundsätzlich das mitgelieferte Hakensicherungsband zu verwenden, um Verletzungen an Händen und Fingern zu vermeiden. Es dürfen ausschließlich Haken mit Sicherungsfalle verwendet werden. Vor jedem Einsatz ist sicherzustellen, dass die Sicherungsfalle vollständig geschlossen ist und keine Last trägt. Die Last darf ausschließlich mittig im Haken eingeleitet werden; eine Belastung der Hakenspitze oder der Sicherungsfalle ist unzulässig. Haken mit vergrößerter Hakenöffnung oder mit verbogener bzw. verdrehter Hakenspitze dürfen nicht verwendet werden.



Gefahr durch herabfallende bzw. quetschende Lasten



Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Das Gerät darf niemals zum Anheben oder Bewegen von Personen verwendet werden.

Lasten dürfen niemals über Personen hinweg angehoben werden.

Der Arbeitsbereich ist stets von Personen freizuhalten und ein ausreichender Sicherheitsabstand einzuhalten.

Achtung:

Gerissene oder lose Seile können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

⚠ Gefahr durch Chemikalien und Brand

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Das Produkt darf niemals in einer Umgebung betrieben werden, die explosive oder leicht entzündliche Stoffe enthält. Tragen Sie stets eine geeignete Augenschutzausrüstung. Alle freiliegenden Leitungen und elektrischen Anschlüsse sind stets ordnungsgemäß zu isolieren und zu schützen. Ein Kurzschluss der Akkukontakte ist unbedingt zu vermeiden. Bewahren Sie Akkus an einem sicheren Ort auf und halten Sie sie fern von metallischen Gegenständen wie Nägeln, Schrauben, Schlüsseln oder ähnlichen Objekten. Akkus dürfen niemals ins Feuer geworfen oder starker Hitze ausgesetzt werden, da Explosionsgefahr besteht.

Allgemeine Umweltvorkehrungen

Die folgenden Umgebungsbedingungen können zu Funktionsstörungen oder zum Ausfall des Geräts führen:

Extreme Temperaturen:

Bei Einsatz im Freien sind geeignete Schutzmaßnahmen zu verwenden, wenn die Umgebungstemperatur unter −10 °C (14 °F) oder über 40 °C (104 °F) liegt.

Regen- / Schneeeinwirkung:

Kontakt mit Regen oder Schnee ist zu vermeiden, um Korrosion zu verhindern.

Staubbelastung:
Das Eindringen von Sand oder Staub kann zu Fehlfunktionen führen.

Chemische Gefahren:
Bei Betrieb in der Nähe von Chemikalien, korrosiven Gasen oder explosiven Stoffen besteht Explosionsgefahr. Ein Geräteausfall kann auftreten, wenn das Gerät Salzen oder Säuren ausgesetzt wird.

Hinweise vor dem Gebrauch

- Machen Sie sich vor der Nutzung vollständig mit der Seilwinde vertraut und lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, um Funktion und Bedienung zu verstehen.
- Tragen Sie beim Umgang mit dem Windenseil stets robuste Schutzhandschuhe sowie geeigneten Augen- und Gehörschutz.
- Personen unter 16 Jahren dürfen die Seilwinde nicht bedienen. Halten Sie das Gerät von Kindern und Tieren fern.

Sicherheit bei der Installation

- Überschreiten Sie niemals die zulässige Nennzugkraft der Seilwinde oder des Windenseils.
- Wählen Sie stets eine tragfähige Befestigungsstruktur sowie Anschlagmittel, die für die maximale Zugkraft des Geräts geeignet sind.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller freigegebene Schalter, Komponenten, Zubehör- und Ersatzteile.
- Spulen Sie das Windenseil immer so auf die Trommel, dass das Seil von oben kommend in einer Linie mit der Seileinlauföffnung aufgewickelt wird.

Sicherheit beim Betrieb

- Während der Einlaufphase darf die Seilwinde nicht unter Volllast betrieben werden, da dies Bauteile beschädigen und die Lebensdauer des Produkts verkürzen kann.
- Vor jedem Einsatz ist zu prüfen, ob Fernbedienung und Geschwindigkeitsauslöser ordnungsgemäß funktionieren. Die Fernbedienung ist sauber und trocken aufzubewahren, um Schäden zu vermeiden.
- Vor dem Betrieb sind Windenseil, Haken, Anschlagmittel, Seilführung und weitere Komponenten zu überprüfen. Beschädigte Teile müssen unverzüglich ersetzt werden.
- Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn Fehlfunktionen, ungewöhnliches Betriebsverhalten oder sichtbare Beschädigungen festgestellt werden.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Betriebszustand der Seilwinde. Bei Überhitzung des Motors ist eine Abkühlphase einzuhalten.
- Spulen Sie das Windenseil stets so auf die Trommel, dass es von oben kommend fluchtend durch die Seileinlauföffnung geführt wird. Unsachgemäßes Aufwickeln kann das Seil beschädigen und dessen Lebensdauer erheblich verkürzen.
- Tauschen Sie das Windenseil rechtzeitig aus, wenn Verschleiß oder Drahtbrüche die zulässigen Grenzwerte überschreiten. Verwenden Sie ausschließlich Seile mit identischer Spezifikation.
- Verwenden Sie den Deckenhaken nicht zum Einhängen des Windenseils, da dies zu Beschädigungen führen kann.
- Haken Sie das Windenseil niemals an sich selbst zurück. Verwenden Sie stattdessen geeignete Anschlagmittel wie Ketten, Drahtseilschlingen oder Baumschutzgurte.
- Verwenden Sie keine elastischen Seile, da diese bei Dehnung gefährliche Rückstellkräfte erzeugen können.

- Entfernen Sie vor dem Betrieb alle Gegenstände oder Hindernisse, die einen sicheren Betrieb beeinträchtigen könnten.
- Verwenden Sie stets geeignete Anschlagtechniken und stellen Sie sicher, dass Gurte oder Ketten nicht verrutschen können.
- Berühren Sie Windenseil oder Haken niemals, solange diese unter Spannung oder Last stehen.
- Achten Sie während des Betriebs jederzeit auf die Stabilität der Last.
- Lasten dürfen nicht geschwenkt oder verdreht werden.
- Hängende Lasten dürfen niemals unbeaufsichtigt bleiben.
- Spulen Sie das Seil niemals über die markierte rote Seillänge hinaus ab, da sich das Seil sonst lösen oder falsch aufwickeln kann.
- Berühren Sie Windenseil oder Haken nicht, wenn eine andere Person die Steuerung bedient oder während des Betriebs.
- Halten Sie stets ausreichenden Abstand zu Windenseil und Last und sorgen Sie dafür, dass sich keine weiteren Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
- Halten Sie sich während des Betriebs seitlich neben dem Gerät auf.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Haken in der durch den Richtungswahlschalter vorgegebenen Richtung bewegt.
- Entfernen Sie den Akku bei Montage, Nichtgebrauch sowie bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten.
- Verwenden Sie die Seilwinde nicht zum Abschleppen anderer Fahrzeuge, da Stoßbelastungen die zulässige Belastung von Seil und Gerät überschreiten können.
- Verwenden Sie das Produkt nicht zur Ladungssicherung während des Transports.

- Ziehen oder hängen Sie schwere Lasten nicht schräg, um Gefahren zu vermeiden.
- Lassen Sie schwere Lasten bei Arbeitsunterbrechungen nicht frei hängend, da dies zu dauerhaften Verformungen von Bauteilen führen kann.

⚠ Gefahr durch Schnitt- und Verbrennungsverletzungen

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen.
Zur Vermeidung von Verletzungen an Händen und Fingern: Tragen Sie beim Umgang mit dem Windenseil stets robuste Lederhandschuhe. Lassen Sie das Windenseil niemals durch die Hände gleiten. Achten Sie während des Betriebs sowie nach der Nutzung des Produkts auf mögliche heiße Oberflächen.

Hinweis: Vermeidung von Produkt- und Geräteschäden

- Das Produkt darf nicht zum Abschleppen anderer Fahrzeuge verwendet werden, da Stoßbelastungen die zulässige Belastbarkeit von Windenseil und Gerät überschreiten können.
- Das Produkt darf nicht zur Ladungssicherung während des Transports verwendet werden.
- Tauchen Sie keine Teile des Produkts in Wasser ein und verwenden Sie es nicht in nasser oder feuchter Umgebung.
- Lagern Sie das Produkt stets an einem geschützten, sauberen und trockenen Ort.

- Schalten Sie den Netzschalter bei Nichtgebrauch immer aus, da es sonst durch Selbstentladung in eingeschaltetem Zustand zu dauerhaften Akkuschäden kommen kann.

Betriebshinweise

Achtung - Gefahr von Personenschäden durch bewegliche Teile.

- Tragen Sie beim Umgang mit dem Windenseil stets geeignete Lederhandschuhe.
- Halten Sie während der Montage, des Betriebs sowie beim Ein- und Ausspulen Hände und Finger stets von Windenseil, Hakenschlaufe, Haken und Seileinlauföffnung fern.
- Spulen Sie das Windenseil niemals über die markierte rote Seillänge hinaus ab.
- Verwenden Sie beim Ein- und Ausspulen des Windenseils sowie während Montage und Betrieb stets das mitgelieferte Hakensicherungsband, um Verletzungen an Händen und Fingern zu vermeiden.

Machen Sie sich vor der Verwendung mit dem Gerät vertraut. Es ist wichtig, die Funktionsweise vollständig zu verstehen. Das Gerät ist ein tragbares Hebe- und Zuggerät. Es verfügt über eine hohe Leistung und ist mit einem Hauptschalter, einem Richtungswahlschalter, einem Auslöseschalter sowie einer Fernbedienung ausgestattet. er Richtungswahlschalter steuert die Vor- und Rückwärtsdrehung der Trommel. Über den Auslöseschalter kann die Aufwickelgeschwindigkeit verändert werden.

Warnung ⚠

Beim Ab- oder Aufwickeln des Windenseils muss stets eine ausreichende Seilspannung aufrechterhalten werden, um ein Verheddern des Seils zu vermeiden. Ein verheddertes Seil kann sowohl das Windenseil als auch das Gerät beschädigen. Spulen Sie das Windenseil niemals über die markierte rote Seillänge hinaus ab.

Ein- und Ausspulen des Windenseils

- Nehmen Sie sich stets ausreichend Zeit, um die Situation zu beurteilen und den Hebe- bzw. Zugvorgang sorgfältig zu planen.
- Überprüfen Sie vor jedem Hebe- oder Zugvorgang die Befestigungsstruktur, das Gerät sowie Anschlagmittel und weiteres Zubehör auf Beschädigungen. Beschädigte Komponenten sind vor dem Einsatz zu ersetzen.
- Ermitteln Sie stets das Gewicht der Last und stellen Sie sicher, dass Anschlagmittel, Hebezeug und Befestigung für dieses Gewicht geeignet sind. Vergewissern Sie sich, dass sich die Last direkt unter dem Gerät bzw. in einer Linie mit diesem befindet, das Seil nicht verdreht oder verknotet ist und sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
- Ziehen Sie vorhandenes Seildurchhang langsam an und beginnen Sie den Hebe- oder Zugvorgang mit geringer Geschwindigkeit. Bei Anzeichen einer Überlastung ist die Last sofort abzusenken und die Ursache zu beseitigen.
- Vermeiden Sie Stoßbelastungen, die durch ruckartiges Anheben oder Aufschwingen der Last entstehen können.
- Kontrollieren Sie das Windenseil nach jedem Einsatz und spulen Sie es sorgfältig wieder auf. Schnitte, Knicke oder ausgefranste Stellen reduzieren die Seilfestigkeit. Beschädigte Seile sind umgehend zu ersetzen.
- Halten Sie das Windenseil beim Ein- und Ausspulen stets unter Spannung. Ohne ausreichende Spannung kann sich das Seil im Gerät verheddern und Schäden verursachen.

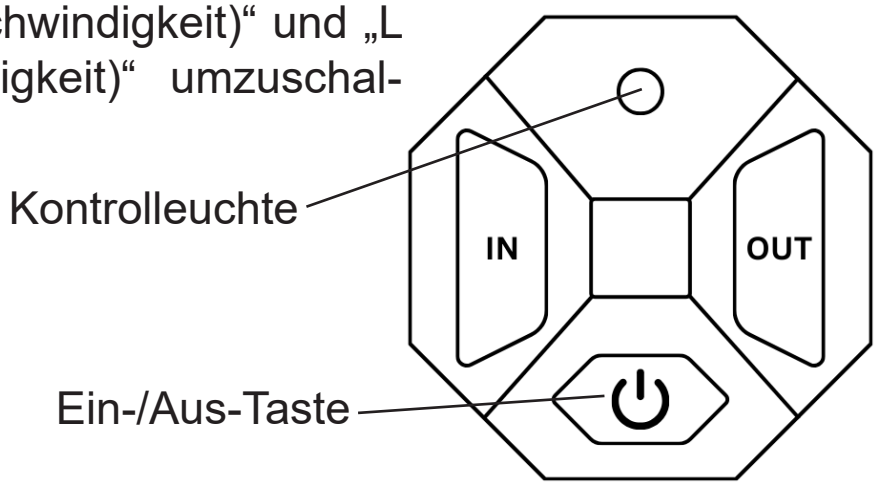
Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwenden Sie den Lastbegrenzer nicht zum Stoppen der Lastbewegung oder zum Anschlagen des Hakens an der Seileinlauföffnung.
- Nutzen Sie die Lastbegrenzungsfunktion nicht zur Gewichtsermittlung der Last.
- Spulen Sie das Windenseil niemals über die markierte rote Seillänge hinaus ab.

- Versuchen Sie niemals, eine außermittige Last anzuheben oder zu ziehen, da dies zu gefährlichem Pendeln führen kann. Stellen Sie sicher, dass sich die Last direkt unter dem Gerät befindet.
- Lassen Sie die Last nicht schwingen oder verdrehen.

Betrieb und Sicherheitshinweise zur Fernbedienung

1. Ziehen Sie Schutzhandschuhe an und befestigen Sie den Gurt am Haken.
2. Setzen Sie den Akku (nicht im Lieferumfang) ein. Stellen Sie sicher, dass sich der Netzschalter in der Position „O“ befindet. Setzen Sie den Akku in das Gerät ein und vergewissern Sie sich, dass die Verriegelung vollständig eingerastet ist.
3. Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzschalter in die Position „–“ stellen. Bei Nichtgebrauch ist der Netzschalter stets wieder in die Position „O“ zu schalten.
4. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste der Fernbedienung für einige Sekunden gedrückt. Blinkt die Kontrollleuchte an der Fernbedienung grün, ist die Verbindung zwischen Fernbedienung und Gerät erfolgreich hergestellt.
5. Wird „OUT“ gedrückt, erscheint ein Abwärtspfeil „↓“ auf dem Display und das Windenseil wird ausgegeben.
6. Wird „IN“ gedrückt, erscheint ein Aufwärtspfeil „↑“ auf dem Display und das Windenseil wird eingezogen.
7. Doppelklicken Sie die Ein-/Aus-Taste der Fernbedienung, um zwischen „H (hohe Geschwindigkeit)“ und „L (niedrige Geschwindigkeit)“ umzuschalten.

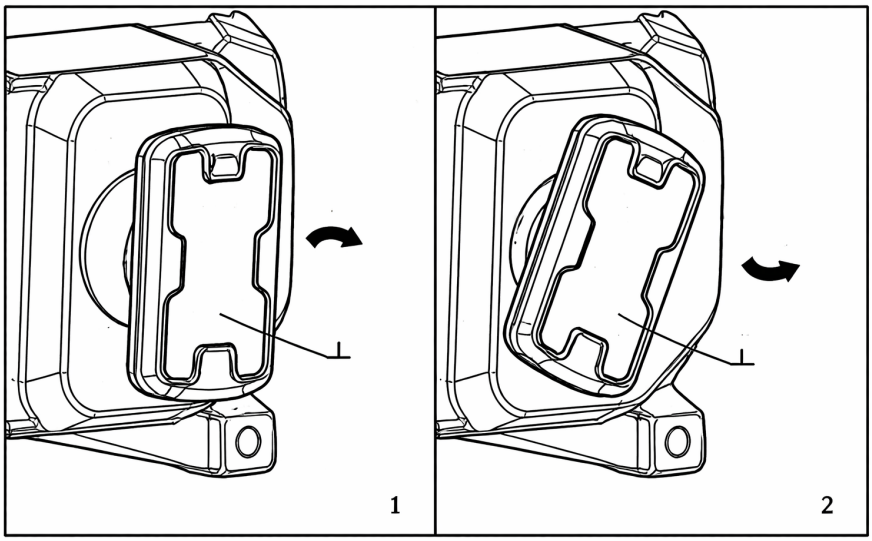


- Die effektive Reichweite der Fernbedienung beträgt bis zu 25 Meter.
- Wird die Fernbedienung länger als 3 Minuten nicht benutzt, schaltet sie sich automatisch ab. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste der Fernbedienung gedrückt, um die Verbindung zur Seilwinde erneut herzustellen.
- Nach dem Einsetzen des Akkus zeigt das Display „E8“ an. Schalten Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Position „O“, warten Sie 5 Sekunden, bis das Display erlischt, und schalten Sie den Ein-/Aus-Schalter anschließend in die Position „–“, um das Gerät einzuschalten.
- Ist der Batteriestand der Fernbedienung niedrig oder befindet sie sich außerhalb der Reichweite, kann der Betrieb verzögert oder langsam reagieren. In diesem Fall ist der Betrieb zu unterbrechen, bis die Ursache behoben ist.
- Berühren Sie keine internen Bauteile der Fernbedienung, um Beschädigungen zu vermeiden. Die Fernbedienung darf nicht zerlegt und der interne Schalter nicht berührt werden.
- Platzieren Sie die Fernbedienung nicht an Orten, an denen sie nass werden oder Funkstörungen ausgesetzt sein kann.
- Betätigen Sie die Tasten der Fernbedienung nicht mit scharfen Gegenständen, um Fehlfunktionen zu vermeiden.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

Freilaufbetrieb

Die Kupplung ermöglicht es dem Bediener, die Trommel vom Getriebe zu trennen, sodass sich die Trommel frei drehen kann. Dieser Zustand wird als Freilaufbetrieb bezeichnet. Durch Einkuppeln der Kupplung wird die Windentrommel wieder mit dem Getriebe verbunden und fixiert.

Der Kupplungshebel (siehe nachfolgende Abbildung) befindet sich am Gehäuse der Seilwinde und dient zur Steuerung der Kupplungsstellung.

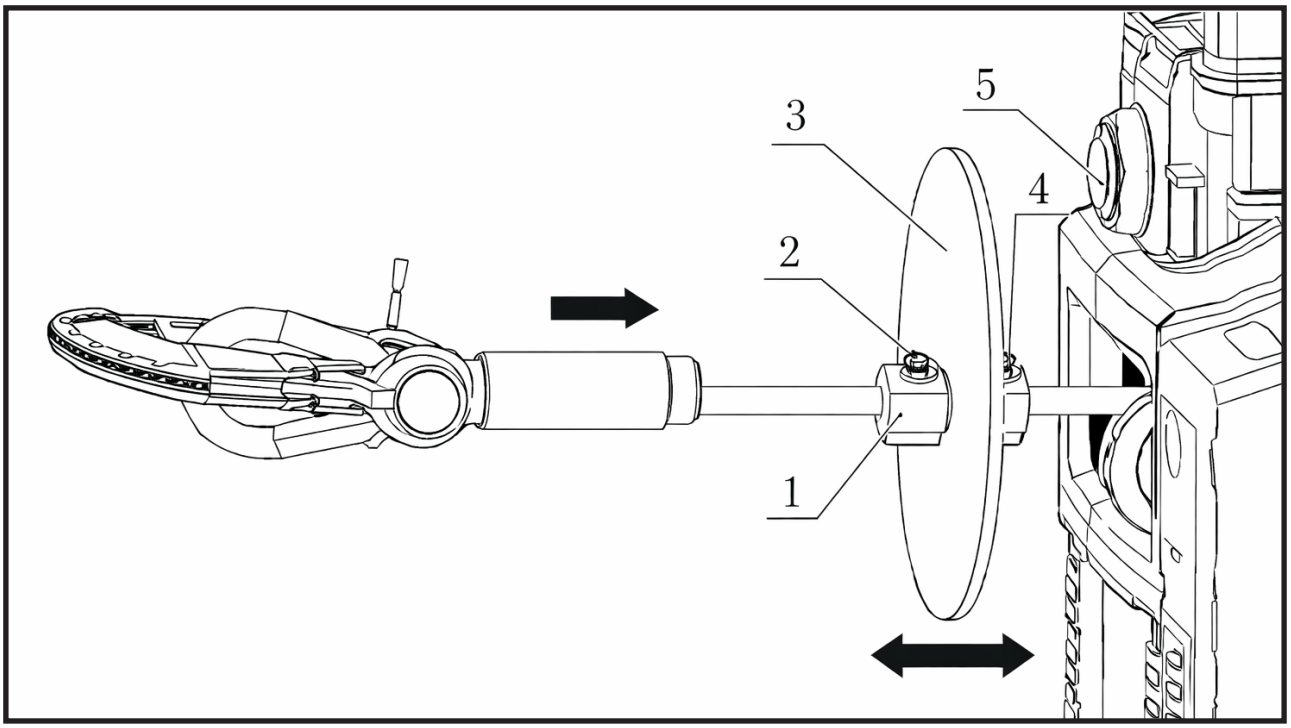


Die Kupplung ist eingekuppelt, wenn der Kupplungsdrehknopf in die Position „Lock“ gedreht ist (Abbildung 1). Die Kupplung ist ausgekuppelt, wenn der Kupplungsdrehknopf in die Position „Unlock“ gedreht ist (Abbildung 2).
Drücken Sie den Auslöseschalter kurz („Antippen“), während Sie den Drehknopf hineindrücken und im Uhrzeigersinn drehen, um den Freilauf (ausgekuppelt) einzustellen. Drücken Sie den Auslöseschalter kurz, während Sie den Drehknopf hineindrücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Kupplung vollständig zu verriegeln (eingekuppelt).
Um Schäden zu vermeiden, muss der Kupplungshebel stets vollständig verriegelt (eingekuppelt) oder vollständig entriegelt (ausgekuppelt) werden.

Hinweis:
Spulen Sie das Windenseil niemals über die markierte rote Seillänge hinaus ab. Halten Sie beim Einziehen des Windenseils stets eine leichte Seilspannung aufrecht, damit das Seil sauber und gleichmäßig auf die Trommel aufgewickelt wird.

Einstellung des photoelektrischen Sensors

1. Während des Betriebs wird das Windenseil in Einzugsrichtung aufgewickelt. Sobald der photoelektrische Sensor (Teil 5) das Bauteil 3 erkennt, stoppt der Betrieb automatisch. Anschließend bewegt sich das Seil in Auszugsrichtung.
2. Zur Einstellung des Endabschaltabstands lösen Sie Teil 2 (Kreuzschlitzschraube) und Teil 4 (M10-Mutter). Anschließend können Teil 3 und Teil 1 verschoben werden, um den gewünschten Abschaltabstand einzustellen. Nach erfolgter Einstellung sind Teil 2 und Teil 4 wieder fest anzuziehen, um die Position zu sichern.



Koppeln der Fernbedienung

1. Halten Sie die rote Taste an der Fernbedienung gedrückt, bis die Kontrollleuchte aufleuchtet (Einschalten der Fernbedienung).
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „IN“ und „OUT“, bis die Kontrollleuchte zu blinken beginnt.
3. Schalten Sie den Ein-/Aus-Schalter des Geräts ein.
4. Lassen Sie nach 3 Sekunden die Tasten der Fernbedienung los und schalten Sie das Gerät wieder aus.
5. Warten Sie 10 Sekunden und schalten Sie das Gerät erneut ein.
6. Die Verbindung zwischen Fernbedienung und Gerät ist erfolgreich hergestellt.

Fehlerbehebung

Vor jedem Einsatz ist zu prüfen, ob die Fernbedienung und der Geschwindigkeitsauslöser ordnungsgemäß funktionieren. Das Windenseil sowie die Haken sind vor und nach jedem Betrieb auf Verschleiß oder Beschädigungen zu kontrollieren. Abgenutzte oder beschädigte Bauteile müssen umgehend ersetzt werden. Es ist nicht zulässig, das Windenseil zu verlängern oder ein beschädigtes Seil zu reparieren. Haken mit verdrehten Bauteilen oder vergrößerter Hakenöffnung können auf eine Überlastung des Geräts hinweisen und dürfen nicht weiterverwendet werden.

Problem	**Ursache**	**Fehler-anzeige (Display)**	**Lösung**
Winde stoppt den Betrieb	Überlastet	E1	Last reduzieren
Windenseil lässt sich nicht einziehen	Niedrige Spannung	E2	Winde ausschalten, Last an einen sicheren Ort bringen, Akku prüfen und aufladen

Problem	Ursache	Fehler-anzeige (Display)	Lösung
Windenseil lässt sich nicht einziehen	Akkuspannung zu hoch	E3	Akku prüfen. Ein 20-V-Akku verwenden
Winde stoppt den Betrieb	Winde überhitzt	E5	Winde ausschalten und warten, bis sie abgekühlt ist
Winde startet nicht, wenn der Akku eingesetzt ist	Fehler im System, Neustart erforderlich	E8	Netzschalter auf „–“ (EIN) stellen. Netzschalter auf AUS stellen, 5 Sekunden warten, bis das Display erlischt, anschließend die Winde neu starten
Freilauf funktioniert nicht	Kupplung ist nicht vollständig ausgekuppelt	-	Kippschalter kurz betätigen, während der Drehknopf im Uhrzeigersinn auf Freilauf gedreht wird. Weitere Details siehe Freilauf-Anleitung
Photoelektrischer Sensor funktioniert nicht richtig	Unzuverlässiges Endsignalsignal vom Fotozellenschalter	-	Position des Endanschlags anpassen. Weitere Details siehe Einstellung des photoelektrischen Sensors

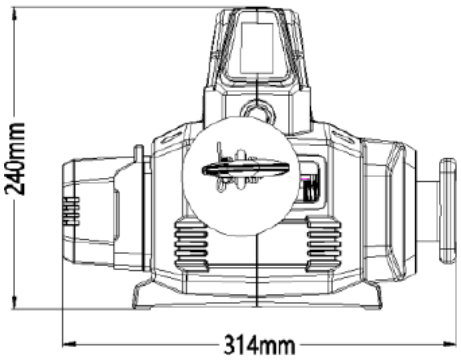
b2b.berger-schroeter.de
GPSR@berger-schroeter.de
Berger + Schröter GmbH
Am Hofe 9
D-58640 Iserlohn

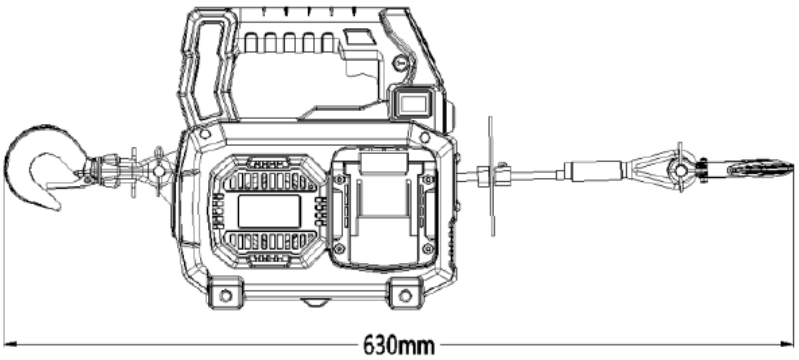
EN Operating Manual

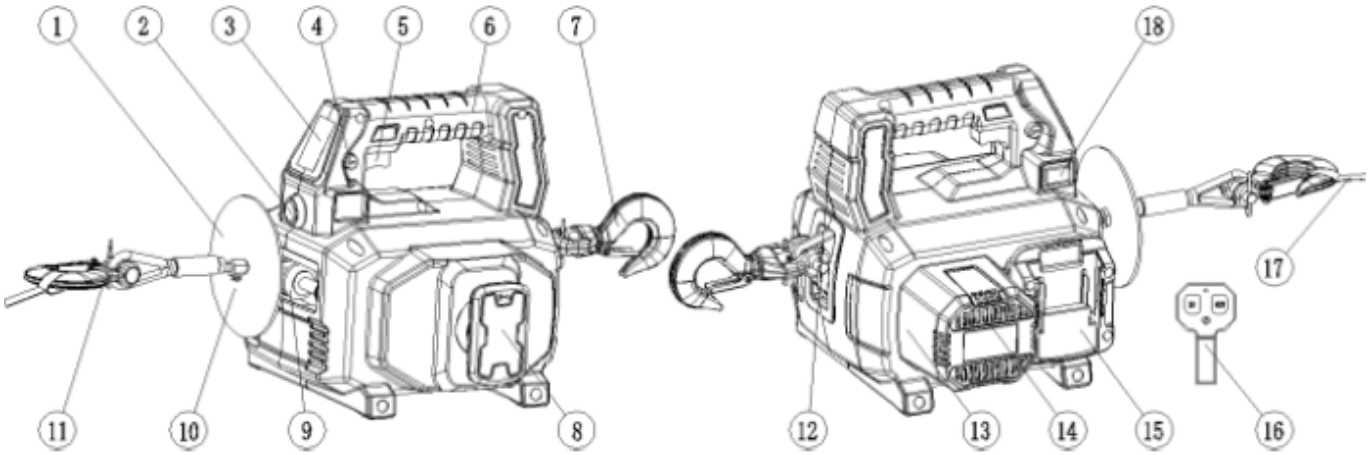
Cordless Winch for 18 V, 454 kg, 550 W

Technical Specifications

Voltage	18 V
Power	550 W
Motor	Brushless
Maximum pulling force	454 kg
Rope	Synthetic rope, Ø 5 mm x approx. 12 m
Wireless remote control	Range up to 25 m
Overall dimensions (L x W x H)	approx. 260 x 314 x 240 mm
Weight	approx. 8.6 kg







1. Limit stop	10. Adjustment screw for limit stop
2. Photoelectric sensor	11. Load hook
3. Display	12. Motor air inlet
4. Direction switch	13. Housing
5. Speed trigger	14. Motor air outlet
6. Handle	15. Battery slot
7. Rotating load hook	16. Remote control
8. Rotary knob	17. Safety strap
9. Guide roller	18. Power switch

⚠ General Safety Precautions

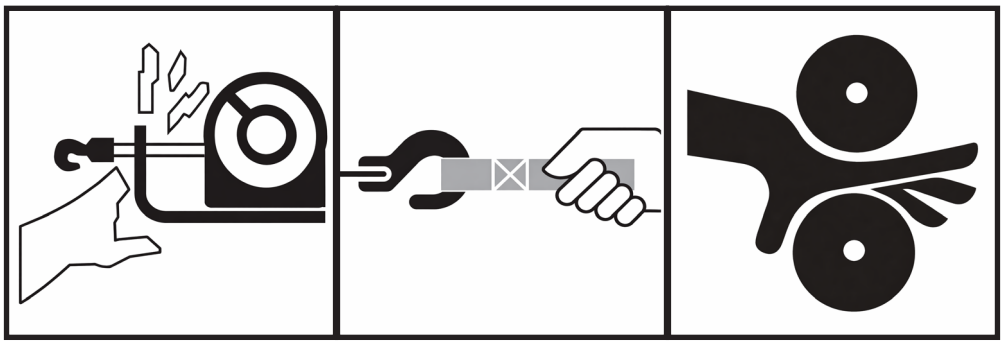
The operator must be familiar with and observe the general safety precautions. Reading the safety instructions helps to avoid hazardous actions and to implement measures for the protection of the operator and other persons. Regular checks and inspections of the device, as well as strict compliance with the safety rules, help to prevent accidents.

⚠ Hazard Due to Entanglement in Moving Parts

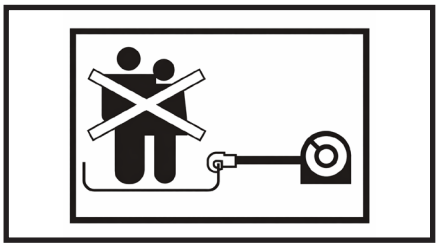
Failure to observe these instructions may result in serious injury or death.

To prevent injuries to hands and fingers, sufficient safety distances from the rope, hook loop, hook, and rope inlet must always be maintained during assembly, operation, and when winding and unwinding the winch rope. Particular caution is required when handling the hook and winch rope during spooling operations. During winding and unwinding of the winch rope, as well as during assembly and operation, the supplied hook safety strap must always be used to prevent injuries to hands and fingers. Only hooks with a safety latch may be used. Before each use, ensure that the safety latch is fully closed

and not under load. The load must be applied only to the center of the hook; loading the hook tip or the safety latch is not permitted. Hooks with an enlarged hook opening or with a bent or twisted hook tip must not be used.



⚠ Hazard Due to Falling or Crushing Loads



Failure to observe these instructions may result in serious injury or death.
The device must never be used to lift or move persons. Loads must never be lifted over people. The working area must always be kept clear of persons, and a sufficient safety distance must be maintained.
Warning:
Broken or loose ropes may cause serious injury or death.

⚠ Hazard Due to Chemicals and Fire

Failure to observe these instructions may result in serious injury or death.
The product must never be operated in an environment containing explosive or highly flammable substances. Always wear appropriate eye protection. All exposed wires and electrical connections must be properly insulated and protected at all times. A short circuit of the battery contacts must be strictly avoided. Store batteries in a safe place and keep them away from metal objects such as nails, screws, keys,

or similar items. Batteries must never be thrown into fire or exposed to excessive heat, as there is a risk of explosion.

General Environmental Precautions

The following environmental conditions may cause malfunctions or failure of the device:

Extreme temperatures

When used outdoors, appropriate protective measures must be taken if the ambient temperature is below −10 °C (14 °F) or above 40 °C (104 °F).

Exposure to rain / snow

Contact with rain or snow must be avoided to prevent corrosion.

Dust Exposure

The ingress of sand or dust may cause malfunctions.

Chemical Hazards

Operating the device near chemicals, corrosive gases, or explosive substances poses a risk of explosion. Device failure may occur if the device is exposed to salts or acids.

Instructions Before Use

- Before use, familiarize yourself fully with the winch and carefully read the operating manual to understand its function and operation.
- Always wear sturdy protective gloves as well as suitable eye and hearing protection when handling the winch rope.
- Persons under the age of 16 are not permitted to operate the winch. Keep the device away from children and animals.

Safety During Installation

- Never exceed the rated pulling capacity of the winch or the winch rope.
- Always select a load-bearing mounting structure and anchoring equipment that are suitable for the maximum pulling force of the device.
- Use only switches, components, accessories, and spare parts approved by the manufacturer.
- Always wind the winch rope onto the drum so that the rope is spooled from above and aligned with the rope inlet opening.

Safety During Operation

- During the run-in phase, do not operate the winch under full load, as this may damage components and shorten the product's service life.
- Before each use, check that the remote control and speed trigger function properly. Keep the remote control clean and dry.
- Inspect the winch rope, hook, anchoring equipment, rope guide, and all other components before operation. Replace damaged parts immediately.
- Do not use the product if malfunctions, unusual operating behavior, or visible damage are detected.
- Regularly monitor the operating condition of the winch. Allow a cooling period if the motor overheats.
- Always spool the winch rope onto the drum from above and aligned with the rope inlet opening. Improper winding can damage the rope and significantly reduce its service life.
- Replace the winch rope in a timely manner if wear or wire breaks exceed permissible limits. Use only ropes with identical specifications.

- Do not use the ceiling hook to attach the winch rope, as this may cause damage.
- Never hook the winch rope back onto itself. Use suitable anchoring equipment such as chains, wire rope slings, or tree protection straps instead.
- Do not use elastic ropes, as they may generate dangerous recoil forces when stretched.
- Remove all objects or obstacles that could impair safe operation before use.
- Always use suitable anchoring techniques and ensure that straps or chains cannot slip.
- Never touch the winch rope or hook while they are under tension or load.
- Always monitor the stability of the load during operation.
- Loads must not be swung or twisted.
- Suspended loads must never be left unattended.
- Never unwind the rope beyond the marked red rope length, as this may cause the rope to come loose or wind incorrectly.
- Do not touch the winch rope or hook when another person is operating the controls or during operation.
- Always maintain a sufficient distance from the winch rope and the load, and ensure that no other persons are present in the hazard area.
- During operation, position yourself to the side of the device.
- Ensure that the hook moves in the direction specified by the direction selector switch.
- Remove the battery during installation, when not in use, and during maintenance and cleaning work.

- Do not use the winch to tow other vehicles, as shock loads may exceed the permissible load of the rope and the device.
- Do not use the product for load securing during transport.
- Do not pull or suspend heavy loads at an angle, as this may create hazards.
- Do not leave heavy loads freely suspended during work interruptions, as this may cause permanent deformation of components.

Hazard Due to Cuts and Burns

Failure to observe these instructions may result in minor to moderate injuries.
To prevent injuries to hands and fingers: Always wear sturdy leather gloves when handling the winch rope. Never allow the winch rope to slide through your hands. During operation and after use of the product, be aware of potentially hot surfaces.

Note: Prevention of Product and Equipment Damage

- The product must not be used to tow other vehicles, as shock loads may exceed the permissible load capacity of the winch rope and the device.
- The product must not be used for load securing during transport.
- Do not immerse any parts of the product in water and do not use it in wet or damp environments.
- Always store the product in a protected, clean, and dry place.

- Always switch off the power switch when not in use, as self-discharge in the switched-on state may otherwise cause permanent battery damage.

Operating Instructions

Warning: Risk of Injury from Moving Parts
- Always wear suitable leather gloves when handling the winch rope.
- During installation, operation, and when winding or unwinding the winch rope, always keep hands and fingers away from the winch rope, hook loop, hook, and rope inlet opening.
- Never unwind the winch rope beyond the marked red rope length.
- Always use the supplied hook safety strap when winding and unwinding the winch rope, as well as during installation and operation, to prevent injuries to hands and fingers.

Familiarize yourself with the device before use. It is important to fully understand how it operates. The device is a portable lifting and pulling unit. It offers high performance and is equipped with a main power switch, a direction selector switch, a trigger switch, and a remote control. The direction selector switch controls the forward and reverse rotation of the drum. The trigger switch is used to adjust the winding speed.

Warning ⚠

When winding or unwinding the winch rope, sufficient rope tension must always be maintained to prevent the rope from tangling. A tangled rope may damage both the winch rope and the device. Never unwind the winch rope beyond the marked red rope length.

Winding and Unwinding the Winch Rope

- Always take sufficient time to assess the situation and carefully plan the lifting or pulling operation.
- Before each lifting or pulling operation, check the mounting structure, the device, anchoring equipment, and other accessories for damage. Replace damaged components before use.

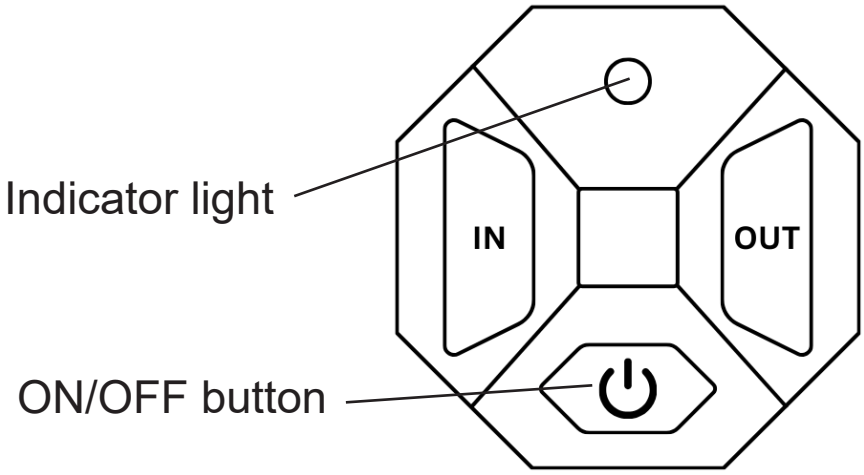
- Always determine the weight of the load and ensure that the anchoring equipment, lifting gear, and mounting are suitable for this weight. Make sure the load is positioned directly below the device or in line with it, the rope is not twisted or knotted, and no persons are present in the hazard area.
- Slowly take up any slack in the rope and begin the lifting or pulling operation at low speed. If there are signs of overload, immediately lower the load and eliminate the cause.
- Avoid shock loads caused by jerky lifting or swinging of the load.
- Inspect the winch rope after each use and rewind it carefully. Cuts, kinks, or frayed areas reduce rope strength. Damaged ropes must be replaced immediately.
- Always keep the winch rope under tension during winding and unwinding. Insufficient tension may cause the rope to tangle inside the device and lead to damage.

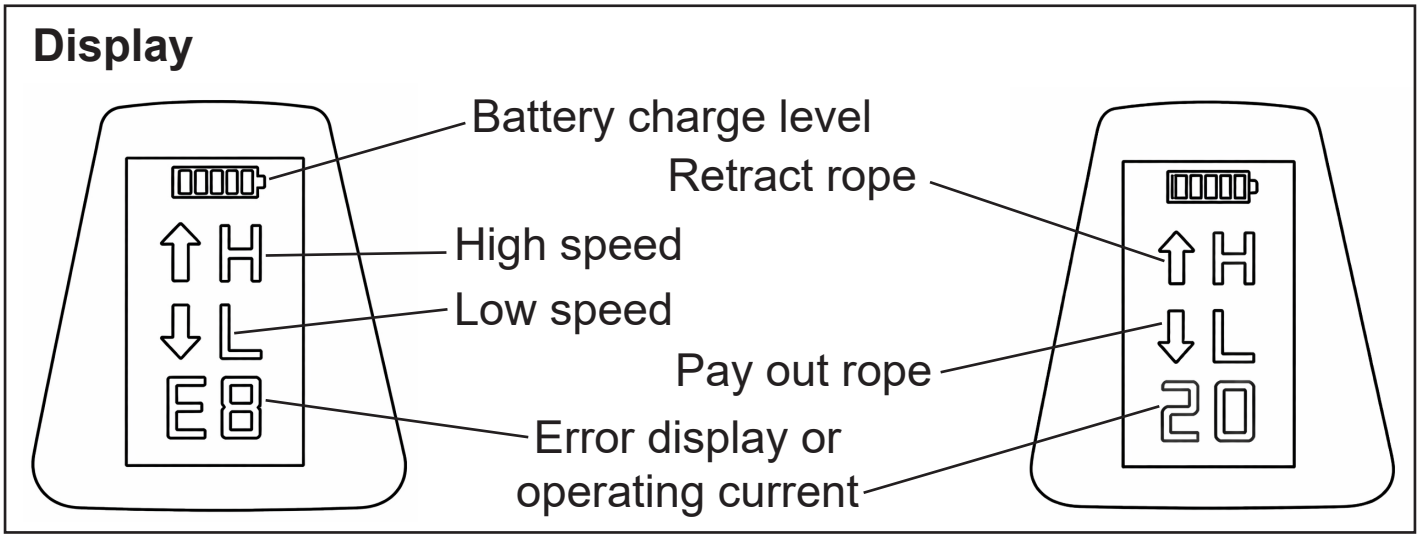
Avoid the Following:

- Do not use the load limiter to stop load movement or to pull the hook against the rope inlet opening.
- Do not use the load limiting function to determine the weight of the load.
- Never unwind the winch rope beyond the marked red rope length.
- Never attempt to lift or pull an off-center load, as this may cause dangerous swinging. Ensure that the load is positioned directly under the device.
- Do not allow the load to swing or twist.

Operation and Safety Instructions for the Remote Control

1. Put on protective gloves and attach the strap to the hook.
2. Insert the battery (not included). Ensure that the power switch is in the “O” position. Insert the battery into the device and make sure the locking mechanism is fully engaged.
3. Switch on the device by setting the power switch to the “–” position. When not in use, always switch the power switch back to the “O” position.
4. Press and hold the ON/OFF button on the remote control for a few seconds. If the indicator light on the remote control flashes green, the connection between the remote control and the device has been successfully established.
5. When “OUT” is pressed, a downward arrow “↓” appears on the display and the winch rope is paid out.
6. When “IN” is pressed, an upward arrow “↑” appears on the display and the winch rope is retracted.
7. Double-click the ON/OFF button on the remote control to switch between “H (high speed)” and “L (low speed)”.



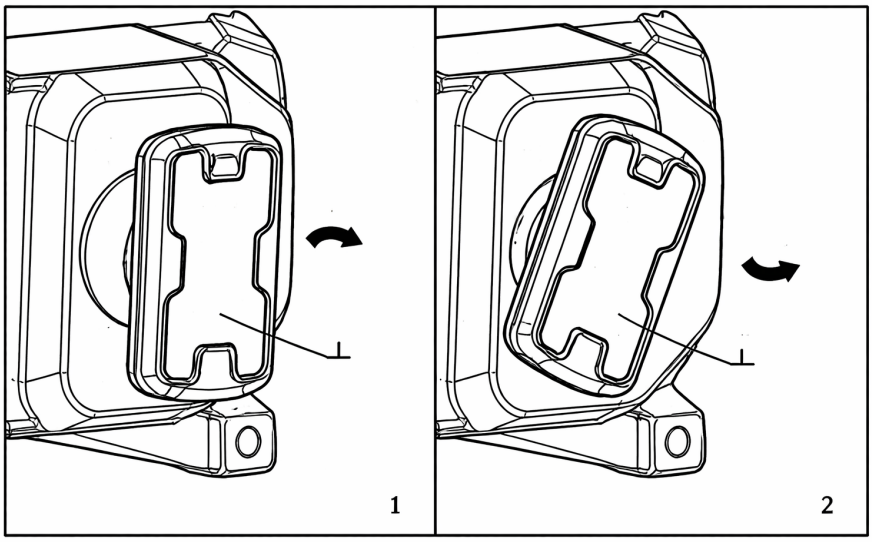


- The effective operating range of the remote control is up to 25 meters.
- If the remote control is not used for more than 3 minutes, it switches off automatically. Press and hold the ON/OFF button to reconnect to the winch.
- After inserting the battery, the display shows “E8”. Set the ON/OFF switch to the “O” position, wait 5 seconds until the display turns off, then set the switch to the “–” position to power on the device.
- If the remote control battery level is low or the remote control is out of range, operation may be delayed or respond slowly. Stop operation until the cause is resolved.
- Do not touch any internal components of the remote control to avoid damage.
- Do not disassemble the remote control or touch the internal switch.
- Do not place the remote control in locations where it may get wet or be exposed to radio interference.
- Do not operate the remote control buttons with sharp objects to prevent malfunctions.
- Remove the batteries if the remote control will not be used for a long period of time.

Free-Spooling Operation

The clutch allows the operator to disengage the drum from the gearbox so that the drum can rotate freely. This condition is referred to as free-spooling operation. By engaging the clutch, the winch drum is reconnected to the gearbox and secured again.

The clutch lever (see the following illustration) is located on the housing of the winch and is used to control the clutch position.



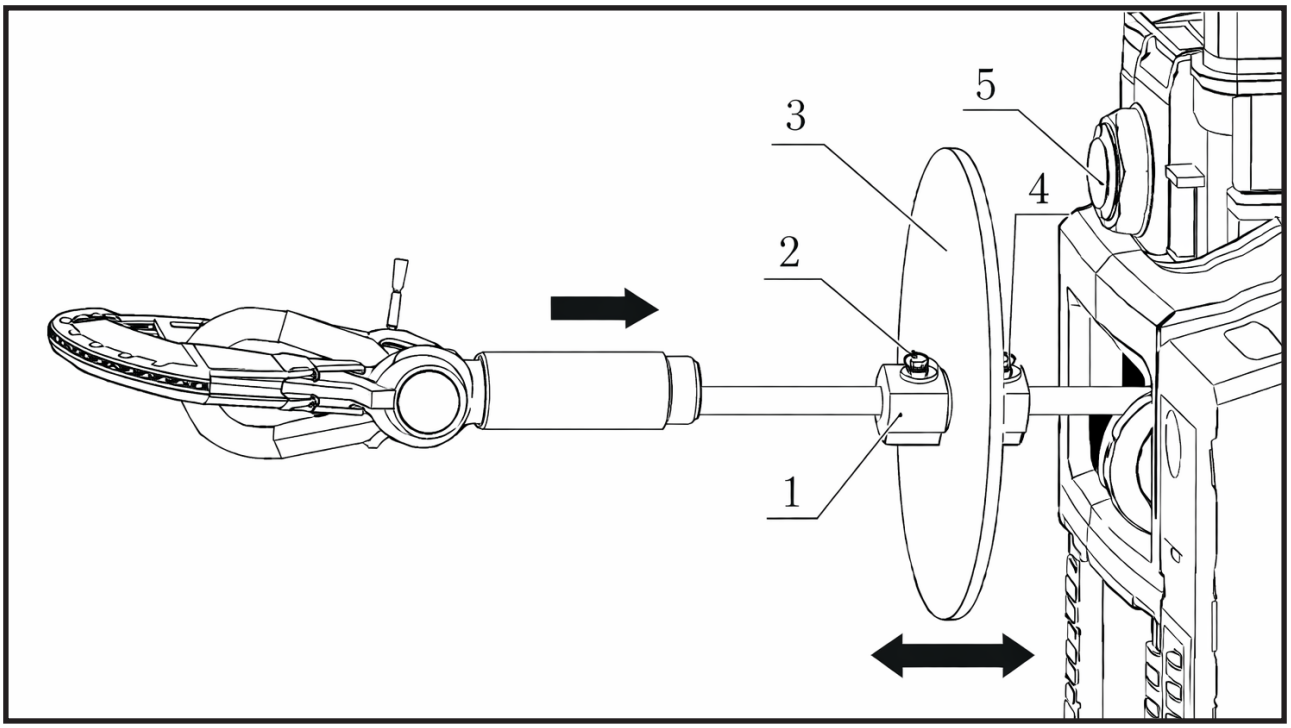
The clutch is engaged when the clutch rotary knob is turned to the “Lock” position (Figure 1). The clutch is disengaged when the clutch rotary knob is turned to the “Unlock” position (Figure 2). Briefly press (“tap”) the trigger switch while pressing the rotary knob inward and turning it clockwise to set free-spooling (disengaged). Briefly press the trigger switch while pressing the rotary knob inward and turning it counterclockwise to fully lock the clutch (engaged). To prevent damage, the clutch lever must always be either fully locked (engaged) or fully unlocked (disengaged).

Note:

Never unwind the winch rope beyond the marked red rope length. When retracting the winch rope, always maintain slight rope tension so that the rope is wound neatly and evenly onto the drum.

Adjustment of the Photoelectric Sensor

1. During operation, the winch rope is wound in the retracting direction. As soon as the photoelectric sensor (Part 5) detects component 3, operation stops automatically. The rope then moves in the payout direction.
2. To adjust the limit shut-off distance, loosen part 2 (Phillips screw) and part 4 (M10 nut). Components 3 and 1 can then be moved to set the desired shut-off distance. After adjustment, parts 2 and 4 must be tightened again to secure the position.



Pairing the Remote Control

1. Press and hold the red button on the remote control until the indicator light turns on (powering on the remote control).
2. Press the “IN” and “OUT” buttons simultaneously until the indicator light starts flashing.
3. Switch on the device using the ON/OFF switch.
4. After 3 seconds, release the buttons on the remote control and switch the device off again.
5. Wait 10 seconds and then switch the device on again.
6. The connection between the remote control and the device has been successfully established.

Troubleshooting

Before each use, check that the remote control and the speed trigger are functioning properly. The winch rope and hooks must be inspected for wear or damage before and after each operation. Worn or damaged components must be replaced immediately. It is not permitted to extend the winch rope or to repair a damaged rope. Hooks with twisted components or an enlarged hook opening may indicate that the device has been overloaded and must not be used further.

Problem	Cause	Error code (Display)	Solution
Winch stops operating	Overloaded	E1	Reduce the load
Winch rope cannot be retracted	Low voltage	E2	Switch off the winch, move the load to a safe place, check the battery and recharge it

Problem	Cause	Error code (Display)	Solution
Winch rope cannot be retracted	Battery voltage too high	E3	Check the battery. Use a 20 V battery pack
Winch stops operating	Winch overheated	E5	Switch off the winch and wait until it has cooled down
Winch does not start when the battery is inserted	System error, restart required	E8	Set the power switch to “–” (ON). Set the power switch to OFF, wait 5 seconds until the display turns off, then restart the winch
Free-spooling does not work	Clutch is not fully disengaged	-	Briefly press the trigger switch while turning the rotary knob clockwise to free-spool. See the free-spooling instructions for details
Photoelectric sensor does not function correctly	Unreliable limit signal from the photocell switch	-	Adjust the position of the limit stop. See the photoelectric sensor adjustment instructions for details

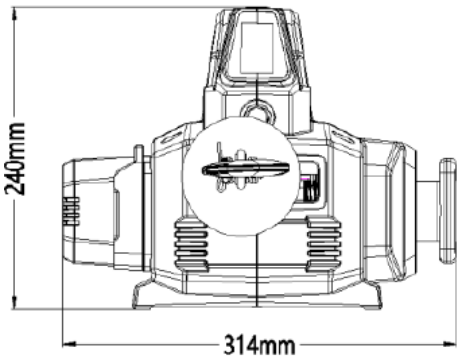
b2b.berger-schroeter.de
GPSR@berger-schroeter.de
Berger + Schröter GmbH
Am Hofe 9
D-58640 Iserlohn

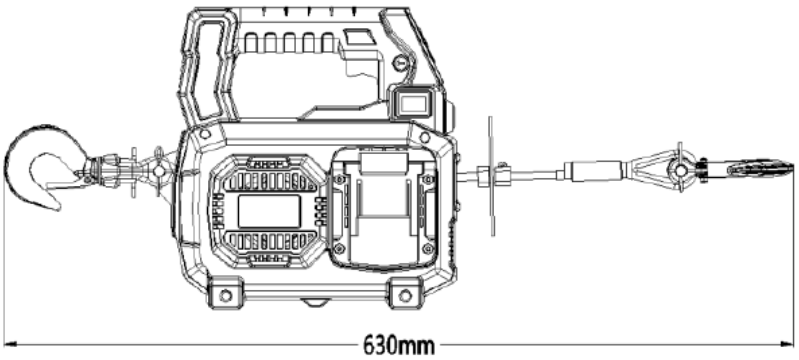
FR Manuel d’utilisation

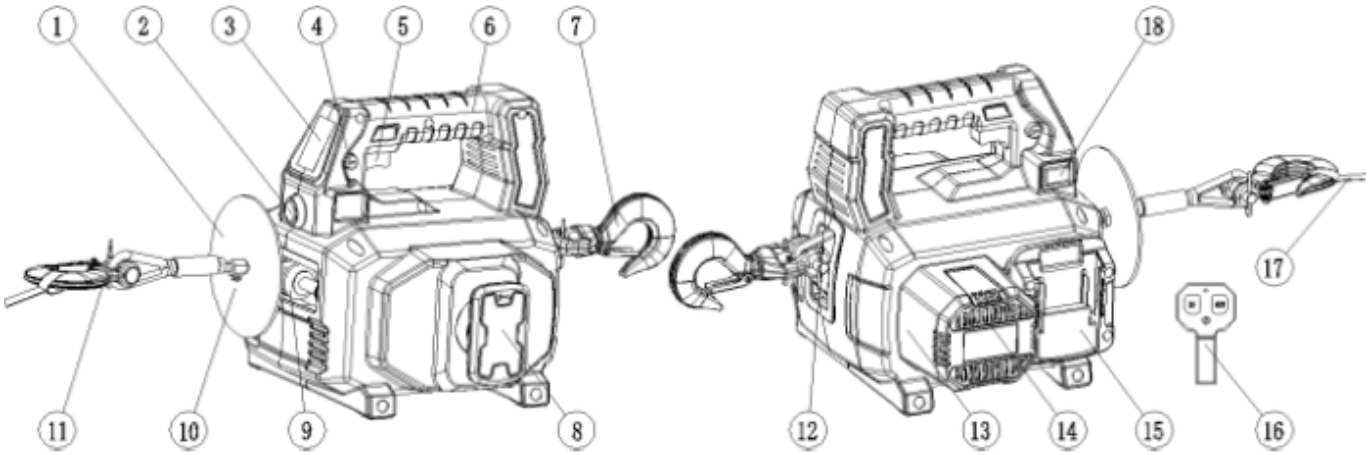
Treuil à câble sur batterie pour 18 V, 454 kg, 550 W

Caractéristiques techniques

Tension	18 V
Puissance	550 W
Moteur	sans balais
Force de traction maximale	454 kg
Câble	câble synthétique, Ø 5 mm × env. 12 m
Télécommande sans fil	portée jusqu’à 25 m
Dimensions hors tout (L × l × H)	env. 260 × 314 × 240 mm
Poids	env. 8,6 kg







1. Butée de fin de course	10. Vis de réglage de la butée de fin de course
2. Capteur photoélectrique	11. Crochet de charge
3. Affichage	12. Entrée d'air du moteur
4. Sélecteur de direction	13. Boîtier
5. Gâchette de vitesse	14. Sortie d'air du moteur
6. Poignée	15. Logement de batterie
7. Crochet de charge pivotant	16. Télécommande
8. Bouton rotatif	17. Sangle de sécurité
9. Galet de guidage	18. Interrupteur principal

⚠ Mesures générales de sécurité

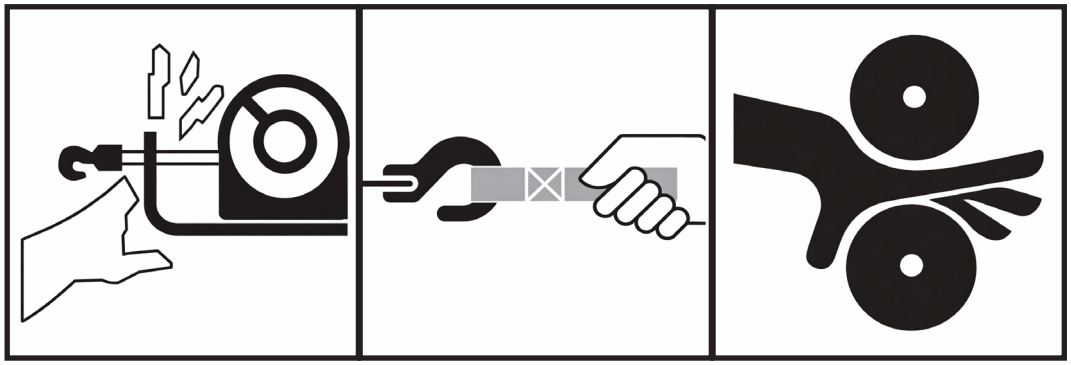
L'opérateur doit connaître et respecter les mesures générales de sécurité. La lecture des consignes de sécurité permet d'éviter les actions dangereuses et de mettre en place des mesures visant à protéger l'opérateur ainsi que les autres personnes. Des contrôles et inspections réguliers de l'appareil, ainsi que le respect strict des règles de sécurité, contribuent à la prévention des accidents.

⚠ Danger dû à l'entraînement par des pièces en mouvement

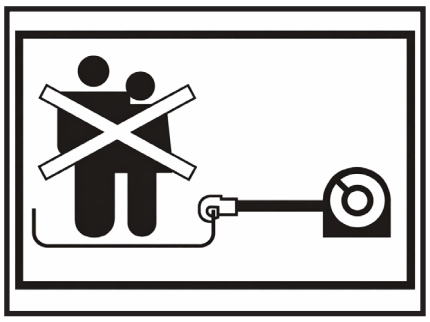
Le non-respect de ces instructions peut entraîner des blessures graves ou la mort.

Afin d'éviter toute blessure aux mains et aux doigts, des distances de sécurité suffisantes doivent toujours être respectées par rapport au câble, à la boucle du crochet, au crochet et à l'entrée du câble lors du montage, de l'utilisation ainsi que lors de l'enroulement et du déroulement du câble du treuil. Une vigilance particulière est requise lors de la manipulation du crochet et du câble du treuil pendant les opérations d'enroulement.

Lors de l'enroulement et du déroulement du câble du treuil, ainsi que pendant le montage et l'utilisation, la sangle de sécurité du crochet fournie doit toujours être utilisée afin d'éviter les blessures aux mains et aux doigts. Seuls des crochets équipés d'un linguet de sécurité sont autorisés. Avant chaque utilisation, assurez-vous que le linguet de sécurité est complètement fermé et qu'il ne supporte aucune charge. La charge doit être appliquée exclusivement au centre du crochet ; toute sollicitation de la pointe du crochet ou du linguet de sécurité est interdite. Les crochets présentant une ouverture agrandie ou une pointe de crochet tordue ou déformée ne doivent pas être utilisés.



⚠ Danger dû aux charges tombantes ou écrasantes



Le non-respect de ces instructions peut entraîner des blessures graves ou la mort.
L'appareil ne doit jamais être utilisé pour soulever ou déplacer des personnes. Les charges ne doivent jamais être levées au-dessus de personnes. La zone de travail doit toujours être maintenue libre de toute personne et une distance de sécurité suffisante doit être respectée.

Attention:
Des câbles rompus ou desserrés peuvent entraîner des blessures graves ou la mort.

⚠ Danger lié aux produits chimiques et au feu

Le non-respect de ces instructions peut entraîner des blessures graves ou la mort.

Le produit ne doit jamais être utilisé dans un environnement contenant des substances explosives ou facilement inflammables. Portez toujours une protection oculaire appropriée. Tous les câbles et raccordements électriques exposés doivent être correctement isolés et protégés en permanence. Tout court-circuit des contacts de la batterie doit impérativement être évité. Conservez les batteries dans un endroit sûr et maintenez-les à l'écart d'objets métalliques tels que des clous, des vis, des clés ou des objets similaires. Les batteries ne doivent jamais être jetées au feu ni exposées à une chaleur excessive, en raison du risque d'explosion.

Mesures générales de protection environnementale

Les conditions environnementales suivantes peuvent entraîner des dysfonctionnements ou une défaillance de l'appareil :

Températures extrêmes :

Lors d'une utilisation en extérieur, des mesures de protection appropriées doivent être mises en place si la température ambiante est inférieure à −10 °C (14 °F) ou supérieure à 40 °C (104 °F).

Exposition à la pluie / à la neige :

Le contact avec la pluie ou la neige doit être évité afin de prévenir la corrosion.

Exposition à la poussière :
La pénétration de sable ou de poussière peut provoquer des dysfonctionnements.

Risques chimiques :
L'utilisation à proximité de produits chimiques, de gaz corrosifs ou de substances explosives présente un risque d'explosion. Une défaillance de l'appareil peut survenir si celui-ci est exposé à des sels ou à des acides.

Instructions avant utilisation

- Familiarisez-vous pleinement avec le treuil avant son utilisation et lisez attentivement le manuel d'utilisation afin de comprendre son fonctionnement et sa manipulation.
- Portez toujours des gants de protection robustes ainsi qu'une protection oculaire et auditive appropriée lors de la manipulation du câble du treuil.
- Les personnes de moins de 16 ans ne sont pas autorisées à utiliser le treuil. Tenez l'appareil éloigné des enfants et des animaux.

Sécurité lors de l'installation

- Ne dépassez jamais la force de traction nominale admissible du treuil ou du câble du treuil.
- Choisissez toujours une structure de fixation porteuse ainsi que des accessoires d'élingage adaptés à la force de traction maximale de l'appareil.
- Utilisez exclusivement des interrupteurs, composants, accessoires et pièces de rechange approuvés par le fabricant.
- Enroulez toujours le câble du treuil sur le tambour de manière à ce qu'il arrive par le dessus et soit aligné avec l'ouverture d'entrée du câble.

Sécurité pendant l’utilisation

- Pendant la phase de rodage, le treuil ne doit pas être utilisé à pleine charge, car cela peut endommager les composants et réduire la durée de vie du produit.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que la télécommande et la gâchette de vitesse fonctionnent correctement. Conservez la télécommande propre et sèche afin d’éviter tout dommage.
- Avant la mise en service, contrôlez le câble du treuil, le crochet, les accessoires d’élingage, le guide-câble et les autres composants. Les pièces endommagées doivent être remplacées immédiatement.
- N’utilisez pas le produit si des dysfonctionnements, un comportement de fonctionnement inhabituel ou des dommages visibles sont constatés.
- Vérifiez régulièrement l’état de fonctionnement du treuil. En cas de surchauffe du moteur, respectez une phase de refroidissement.
- Enroulez toujours le câble du treuil sur le tambour de manière à ce qu’il arrive par le dessus et soit guidé de façon alignée à travers l’ouverture d’entrée du câble. Un enroulement incorrect peut endommager le câble et réduire considérablement sa durée de vie.
- Remplacez le câble du treuil en temps voulu si l’usure ou les ruptures de fils dépassent les limites admissibles. Utilisez uniquement des câbles de spécification identique.
- N’utilisez pas le crochet de plafond pour accrocher le câble du treuil, car cela peut provoquer des dommages.
- N’accrochez jamais le câble du treuil sur lui-même. Utilisez à la place des accessoires d’élingage appropriés tels que des chaînes, des élingues en câble métallique ou des sangles de protection pour arbres.

- N’utilisez pas de câbles élastiques, car ils peuvent générer des forces de rappel dangereuses lorsqu’ils sont étirés.
- Retirez avant l’utilisation tous les objets ou obstacles susceptibles de compromettre un fonctionnement sûr.
- Utilisez toujours des techniques d’élingage appropriées et assurez-vous que les sangles ou chaînes ne peuvent pas glisser.
- Ne touchez jamais le câble du treuil ni le crochet tant qu’ils sont sous tension ou sous charge.
- Veillez en permanence à la stabilité de la charge pendant le fonctionnement.
- Les charges ne doivent pas être pivotées ni tordues.
- Les charges suspendues ne doivent jamais être laissées sans surveillance.
- Ne déroulez jamais le câble au-delà de la longueur de câble rouge marquée, car le câble pourrait se détacher ou s’enrouler incorrectement.
- Ne touchez pas le câble du treuil ni le crochet lorsqu’une autre personne actionne la commande ou pendant le fonctionnement.
- Maintenez toujours une distance de sécurité suffisante par rapport au câble du treuil et à la charge, et assurez-vous qu’aucune autre personne ne se trouve dans la zone dangereuse.
- Tenez-vous sur le côté de l’appareil pendant le fonctionnement.
- Assurez-vous que le crochet se déplace dans la direction indiquée par le sélecteur de direction.
- Retirez la batterie lors du montage, en cas de non-utilisation ainsi que pendant les travaux d’entretien et de nettoyage.
- N’utilisez pas le treuil pour remorquer d’autres véhicules, car les charges de choc peuvent dépasser la charge admissible du câble et de l’appareil.

- N’utilisez pas le produit pour l’arrimage de charges pendant le transport.
- Ne tirez pas et ne suspendez pas de charges lourdes en biais afin d’éviter les risques.
- Ne laissez pas les charges lourdes suspendues librement lors d’interruptions de travail, car cela peut entraîner des déformations permanentes des composants.

Danger de coupures et de brûlures

Le non-respect de ces instructions peut entraîner des blessures légères à modérées.
Afin d’éviter les blessures aux mains et aux doigts : portez toujours des gants en cuir robustes lors de la manipulation du câble du treuil. Ne laissez jamais le câble du treuil glisser entre vos mains. Pendant le fonctionnement ainsi qu’après l’utilisation du produit, faites attention aux surfaces pouvant être chaudes.

Remarque :
prévention des dommages au produit et à l’appareil

- Le produit ne doit pas être utilisé pour remorquer d’autres véhicules, car des charges de choc peuvent dépasser la capacité de charge admissible du câble du treuil et de l’appareil.
- Le produit ne doit pas être utilisé pour l’arrimage des charges pendant le transport.
- N’immergez aucune partie du produit dans l’eau et ne l’utilisez pas dans un environnement humide ou mouillé.
- Rangez toujours le produit dans un endroit protégé, propre et sec.

- Éteignez toujours l'interrupteur principal lorsque l'appareil n'est pas utilisé, car une autodécharge en position allumée peut autrement entraîner des dommages permanents à la batterie.

Instructions d'utilisation

Attention - risque de blessures dû aux pièces en mouvement

- Portez toujours des gants en cuir appropriés lors de la manipulation du câble du treuil.
- Lors du montage, de l'utilisation ainsi que lors de l'enroulement et du déroulement, maintenez toujours les mains et les doigts à l'écart du câble du treuil, de la boucle du crochet, du crochet et de l'ouverture d'entrée du câble.
- Ne déroulez jamais le câble du treuil au-delà de la longueur de câble rouge marquée.
- Utilisez toujours la sangle de sécurité du crochet fournie lors de l'enroulement et du déroulement du câble du treuil, ainsi que pendant le montage et l'utilisation, afin d'éviter les blessures aux mains et aux doigts.

Familiarisez-vous avec l'appareil avant son utilisation. Il est important de bien comprendre son fonctionnement. L'appareil est un dispositif portable de levage et de traction. Il offre une puissance élevée et est équipé d'un interrupteur principal, d'un sélecteur de direction, d'une gâchette de déclenchement ainsi que d'une télécommande. Le sélecteur de direction commande la rotation avant et arrière du tambour. La gâchette de déclenchement permet de régler la vitesse d'enroulement.

⚠ Avertissement

Lors de l'enroulement ou du déroulement du câble du treuil, une tension suffisante du câble doit toujours être maintenue afin d'éviter tout emmêlement. Un câble emmêlé peut endommager à la fois le câble du treuil et l'appareil. Ne déroulez jamais le câble du treuil au-delà de la longueur de câble rouge marquée.

Enroulement et déroulement du câble du treuil

- Prenez toujours suffisamment de temps pour évaluer la situation et planifier soigneusement l'opération de levage ou de traction.
- Avant chaque opération de levage ou de traction, vérifiez la structure de fixation, l'appareil, les accessoires d'élingage et les autres accessoires afin de détecter d'éventuels dommages. Les composants endommagés doivent être remplacés avant l'utilisation.
- Déterminez toujours le poids de la charge et assurez-vous que les accessoires d'élingage, les équipements de levage et la fixation sont adaptés à ce poids. Vérifiez que la charge se trouve directement sous l'appareil ou alignée avec celui-ci, que le câble n'est ni torsadé ni noué et qu'aucune personne ne se trouve dans la zone dangereuse.
- Tendez lentement le mou du câble et commencez l'opération de levage ou de traction à faible vitesse. En cas de signes de surcharge, abaissez immédiatement la charge et éliminez la cause.
- Évitez les charges de choc causées par un levage brusque ou le balancement de la charge.
- Contrôlez le câble du treuil après chaque utilisation et enroulez-le à nouveau avec soin. Les coupures, plis ou zones effilochées réduisent la résistance du câble. Les câbles endommagés doivent être remplacés immédiatement.
- Maintenez toujours le câble du treuil sous tension lors de l'enroulement et du déroulement. Une tension insuffisante peut entraîner l'emmêlement du câble dans l'appareil et provoquer des dommages.

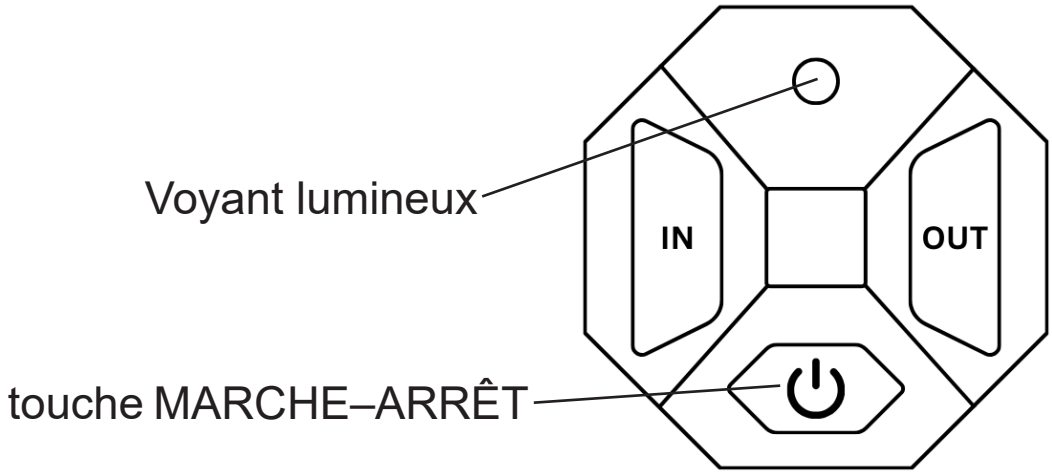
Évitez ce qui suit:

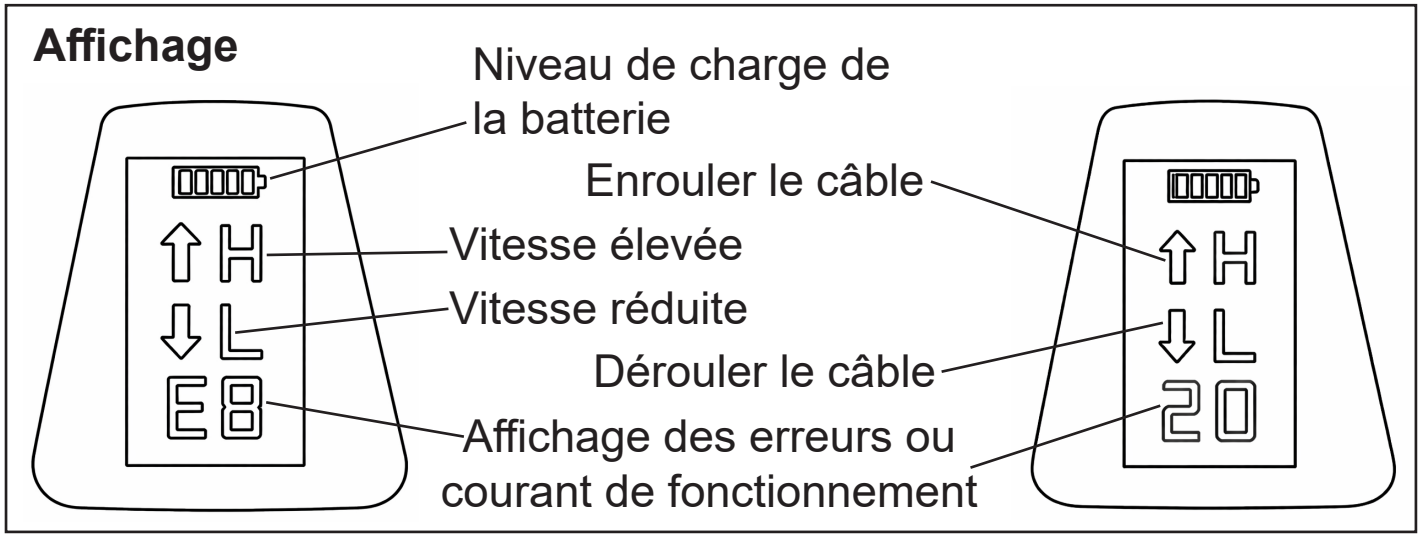
- N'utilisez pas le limiteur de charge pour arrêter le mouvement de la charge ni pour tirer le crochet contre l'ouverture d'entrée du câble.
- N'utilisez pas la fonction de limitation de charge pour déterminer le poids de la charge.
- Ne déroulez jamais le câble du treuil au-delà de la longueur de câble rouge marquée.

- N’essayez jamais de soulever ou de tirer une charge décentrée, car cela peut provoquer un balancement dangereux. Assurez-vous que la charge se trouve directement sous l’appareil.
- Ne laissez pas la charge osciller ou se tordre.

Instructions d’utilisation et de sécurité pour la télécommande

1. Enfilez des gants de protection et fixez la sangle au crochet.
2. Insérez la batterie (non fournie). Assurez-vous que l’interrupteur principal se trouve en position « O ». Insérez la batterie dans l’appareil et vérifiez que le verrouillage est complètement enclenché.
3. Allumez l’appareil en plaçant l’interrupteur principal en position « – ». En cas de non-utilisation, remettez toujours l’interrupteur principal en position « O ».
4. Maintenez le bouton MARCHE/ARRÊT de la télécommande enfoncé pendant quelques secondes. Si le voyant de la télécommande clignote en vert, la connexion entre la télécommande et l’appareil est établie avec succès.
5. Lorsque la touche « OUT » est actionnée, une flèche vers le bas « ↓ » apparaît sur l’affichage et le câble du treuil est déroulé.
6. Lorsque la touche « IN » est actionnée, une flèche vers le haut « ↑ » apparaît sur l’affichage et le câble du treuil est enroulé.
7. Double-cliquez sur le bouton MARCHE/ARRÊT de la télécommande pour basculer entre « H (vitesse élevée) » et « L (vitesse réduite) ».



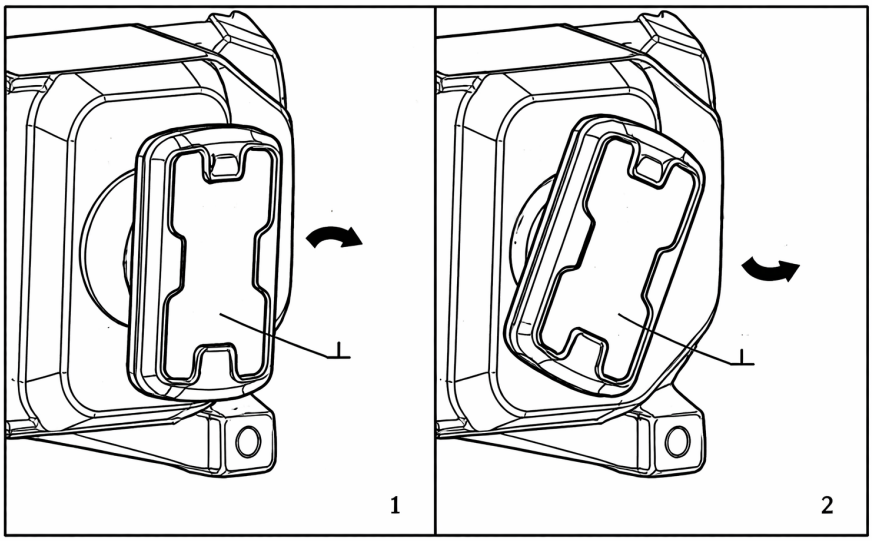


- La portée effective de la télécommande est de jusqu'à 25 mètres.
- Si la télécommande n'est pas utilisée pendant plus de 3 minutes, elle s'éteint automatiquement. Maintenez le bouton MARCHE/ARRÊT enfoncé pour rétablir la connexion avec le treuil.
- Après l'insertion de la batterie, l'affichage indique « E8 ». Placez l'interrupteur MARCHE/ARRÊT en position « O », attendez 5 secondes jusqu'à ce que l'affichage s'éteigne, puis placez l'interrupteur en position « – » pour allumer l'appareil.
- Si le niveau de charge de la batterie de la télécommande est faible ou si la télécommande se trouve hors de portée, le fonctionnement peut être retardé ou lent. Interrompez l'utilisation jusqu'à ce que la cause soit éliminée.
- Ne touchez aucun composant interne de la télécommande afin d'éviter tout dommage.
- Ne démontez pas la télécommande et ne touchez pas l'interrupteur interne.
- Ne placez pas la télécommande dans des endroits où elle pourrait être mouillée ou exposée à des interférences radio.
- N'actionnez pas les touches de la télécommande avec des objets pointus afin d'éviter les dysfonctionnements.
- Retirez les piles si la télécommande n'est pas utilisée pendant une longue période.

Fonctionnement en roue libre

L'embrayage permet à l'opérateur de désaccoupler le tambour du réducteur, de sorte que le tambour puisse tourner librement. Cet état est appelé fonctionnement en roue libre. En engageant l'embrayage, le tambour du treuil est de nouveau relié au réducteur et immobilisé.

Le levier d'embrayage (voir illustration suivante) est situé sur le boîtier du treuil et sert à commander la position de l'embrayage.

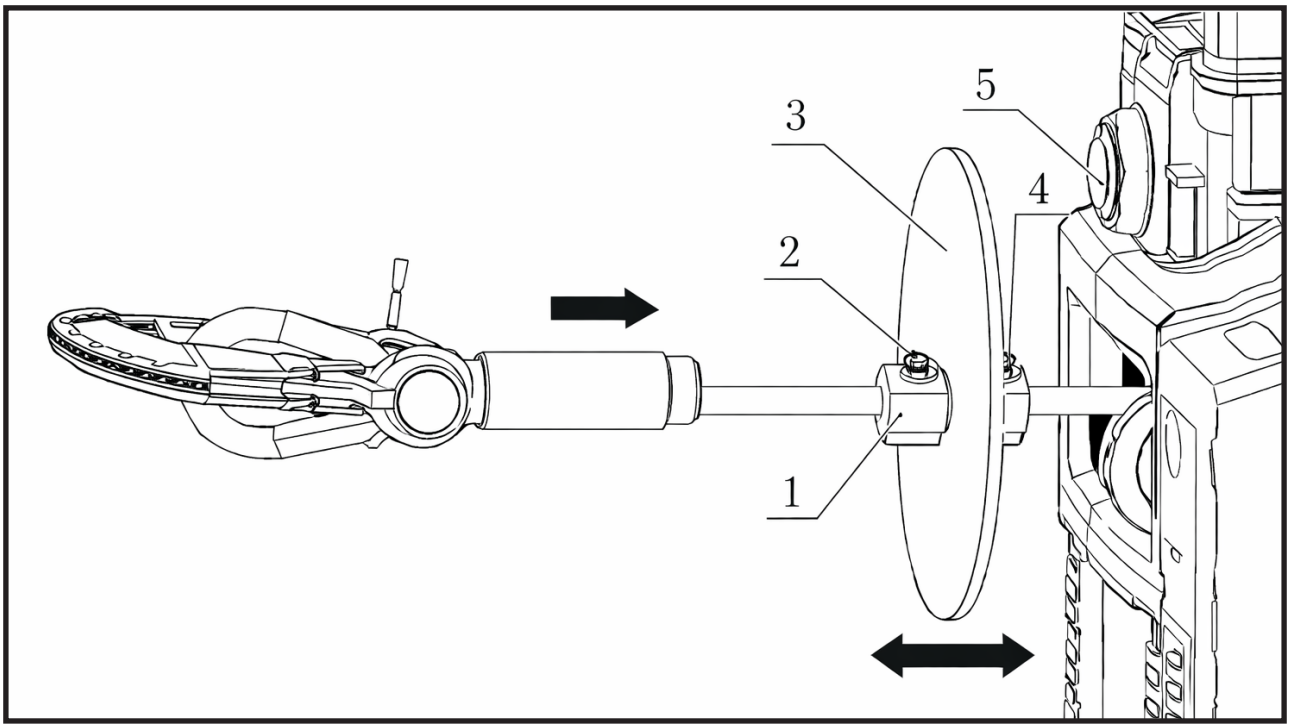


L'embrayage est engagé lorsque le bouton rotatif de l'embrayage est tourné en position « Lock » (figure 1). L'embrayage est désengagé lorsque le bouton rotatif de l'embrayage est tourné en position « Unlock » (figure 2).
Appuyez brièvement (« tapotez ») sur la gâchette tout en enfonçant le bouton rotatif et en le tournant dans le sens horaire afin de régler le mode roue libre (désengagé). Appuyez brièvement sur la gâchette tout en enfonçant le bouton rotatif et en le tournant dans le sens antihoraire afin de verrouiller complètement l'embrayage (engagé). Afin d'éviter tout dommage, le levier d'embrayage doit toujours être soit entièrement verrouillé (engagé), soit entièrement déverrouillé (désengagé).

Remarque:
Ne déroulez jamais le câble du treuil au-delà de la longueur de câble rouge marquée. Lors de l'enroulement du câble du treuil, maintenez toujours une légère tension afin que le câble s'enroule proprement et uniformément sur le tambour.

Réglage du capteur photoélectrique

1. Pendant le fonctionnement, le câble du treuil est enroulé dans le sens d'entrée. Dès que le capteur photoélectrique (pièce 5) détecte la pièce 3, le fonctionnement s'arrête automatiquement. Le câble se déplace ensuite dans le sens de sortie.
2. Pour régler la distance de coupure de fin de course, desserrez la pièce 2 (vis cruciforme) et la pièce 4 (écrou M10). Les pièces 3 et 1 peuvent ensuite être déplacées afin de régler la distance de coupure souhaitée. Après le réglage, resserrez fermement les pièces 2 et 4 afin de fixer la position.



Appairage de la télécommande

1. Maintenez la touche rouge de la télécommande enfoncée jusqu'à ce que le voyant s'allume (mise sous tension de la télécommande).
2. Appuyez simultanément sur les touches « IN » et « OUT » jusqu'à ce que le voyant commence à clignoter.
3. Allumez l'appareil à l'aide de l'interrupteur MARCHE/ARRÊT.
4. Après 3 secondes, relâchez les touches de la télécommande et éteignez de nouveau l'appareil.
5. Attendez 10 secondes, puis rallumez l'appareil.
6. La connexion entre la télécommande et l'appareil est alors établie avec succès.

Dépannage

Avant chaque utilisation, vérifiez que la télécommande et la gâchette de vitesse fonctionnent correctement. Le câble du treuil ainsi que les crochets doivent être contrôlés avant et après chaque utilisation afin de détecter toute usure ou tout dommage. Les composants usés ou endommagés doivent être remplacés immédiatement. Il est interdit de rallonger le câble du treuil ou de réparer un câble endommagé. Les crochets présentant des composants tordus ou une ouverture de crochet agrandie peuvent indiquer une surcharge de l'appareil et ne doivent plus être utilisés.

Problème	Cause	Code d'erreur (affichage)	Solution
Le treuil s'arrête	Surcharge	E1	Réduire la charge
Le câble du treuil ne s'enroule pas	Tension trop faible	E2	Éteindre le treuil, déplacer la charge vers un endroit sûr, vérifier la batterie et la recharger

Problème	Cause	Code d'erreur (affichage)	Solution
Le câble du treuil ne s'enroule pas	Tension de la batterie trop élevée	E3	Vérifier la batterie. Utiliser une batterie de 20 V
Le treuil s'arrête	Treuil en surchauffe	E5	Éteindre le treuil et attendre qu'il refroidisse
Le treuil ne démarre pas lorsque la batterie est insérée	Erreur système, redémarrage nécessaire	E8	Mettre l'interrupteur principal en position « – » (MARCHE). Mettre ensuite l'interrupteur sur ARRÊT, attendre 5 secondes jusqu'à ce que l'affichage s'éteigne, puis redémarrer le treuil
Le mode roue libre ne fonctionne pas	L'embrayage n'est pas complètement désengagé	-	Actionner brièvement la gâchette tout en tournant le bouton rotatif dans le sens horaire pour activer la roue libre. Voir les instructions relatives au mode roue libre
Le capteur photoélectrique ne fonctionne pas correctement	Signal de fin de course peu fiable provenant de l'interrupteur photoélectrique	-	Ajuster la position de la butée de fin de course. Voir les instructions de réglage du capteur photoélectrique

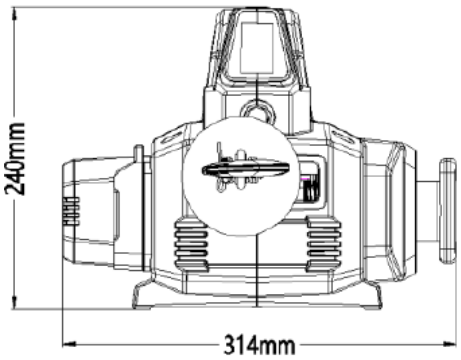
b2b.berger-schroeter.de
GPSR@berger-schroeter.de
Berger + Schröter GmbH
Am Hofe 9
D-58640 Iserlohn

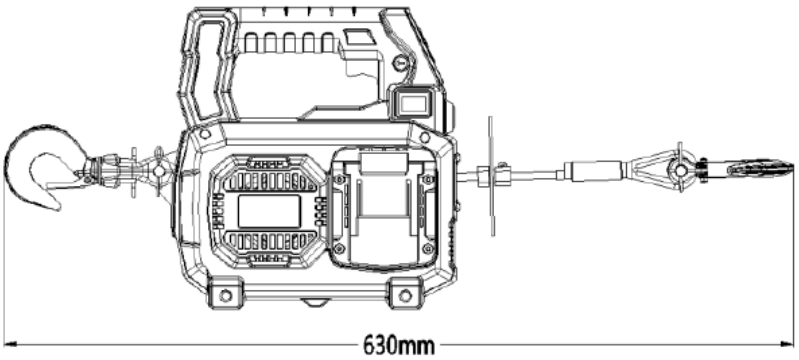
NL Gebruiksaanwijzing

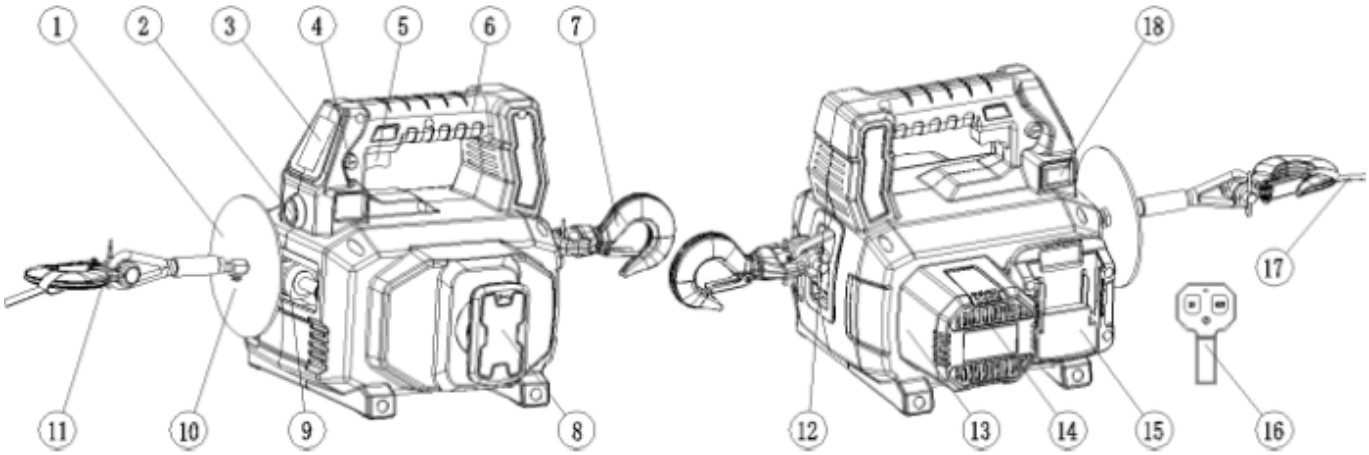
Accu-lier voor 18 V, 454 kg, 550 W

Technische gegevens

Spanning	18 V
Vermogen	550 W
Motor	borstelloos
Max. trekkracht	454 kg
Kabel	synthetisch touw, Ø 5mm×ca. 12m
Draadloze afstandsbediening	bereik tot 25 m
Totale afmetingen (L × B × H)	ca. 260 x 314 x 240 mm
Gewicht	ca. 8,6 kg







1. Eindstop	10. Instelschroef voor eindstop
2. Foto-elektrische sensor	11. Lasthaak
3. Display	12. Luchtinlaat van de motor
4. Richtingsschakelaar	13. Behuizing
5. Snelheidstrigger	14. Luchtuitlaat van de motor
6. Handgreep	15. Accuhouder
7. Draaibare lasthaak	16. Afstandsbediening
8. Draaiknop	17. Veiligheidsband
9. Geleiderol	18. Hoofdschakelaar

⚠ Algemene veiligheidsmaatregelen

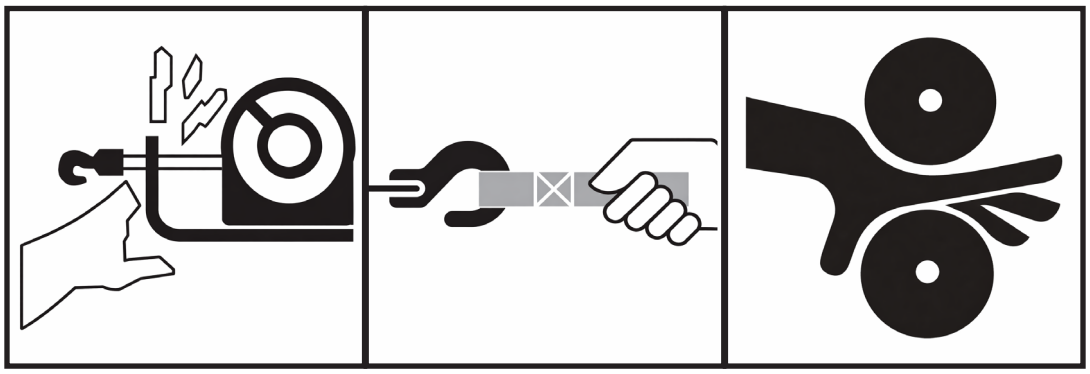
De bediener moet de algemene veiligheidsmaatregelen kennen en naleven. Het lezen van de veiligheidsinstructies dient om gevaarlijke handelingen te vermijden en maatregelen te treffen ter bescherming van de bediener en andere personen. Regelmatige controles en inspecties van het apparaat, evenals het consequent naleven van de veiligheidsregels, dragen bij aan het voorkomen van ongevallen.

⚠ Gevaar door meegetrokken worden door bewegende delen

Het niet naleven van deze instructies kan leiden tot ernstig letsel of de dood.

Het niet naleven van deze instructies kan leiden tot ernstig letsel of de dood. Om letsel aan handen en vingers te voorkomen, moeten tijdens de montage, het gebruik en het in- en uitrollen van het lierkabel altijd voldoende veiligheidsafstanden tot de kabel, haaklus, haak en kabelinvoer worden aangehouden. Bij het hanteren van de haak en het lierkabel tijdens het oprollen is bijzondere voorzichtigheid geboden. Tijdens het in- en uitrollen van het lierkabel evenals tijdens

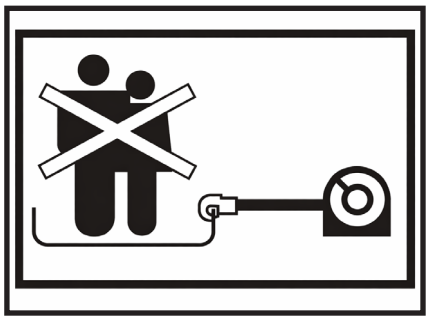
het gebruik en de montage moet tijdens montage en gebruik altijd de meegeleverde haakveiligheidsband worden gebruikt om letsel aan handen en vingers te voorkomen. Er mogen uitsluitend haken met een veiligheidsklep worden gebruikt. Voor elk gebruik moet worden gecontroleerd of de veiligheidsklep volledig gesloten is en geen last draagt. De last mag uitsluitend in het midden van de haak worden aangebracht; belasting van de haakpunt of van de veiligheidsklep is niet toegestaan. Haken met een vergrote haakopening of met een verbogen of verdraaide haakpunt mogen niet worden gebruikt.



⚠ Gevaar door vallende of beknellende lasten

Het niet naleven van deze instructies kan leiden tot ernstig letsel of de dood.

Het apparaat mag nooit worden gebruikt voor het optillen of verplaatsen van personen. Lasten mogen nooit over personen heen worden geheven. Het werkgebied moet altijd vrij worden gehouden van personen en er moet een voldoende veiligheidsafstand worden aangehouden.



Waarschuwing:

Gebroken of losse kabels kunnen leiden tot ernstig letsel of de dood.

⚠ Gevaar door chemicaliën en brand

Het niet naleven van deze instructies kan leiden tot ernstig letsel of de dood.

Het product mag nooit worden gebruikt in een omgeving die explosieve of licht ontvlambare stoffen bevat. Draag altijd geschikte oogbescherming. Alle blootliggende leidingen en elektrische aansluitingen moeten te allen tijde correct worden geïsoleerd en beschermd. Een kortsluiting van de accupolen moet absoluut worden vermeden. Bewaar accu's op een veilige plaats en houd ze uit de buurt van metalen voorwerpen zoals spijkers, schroeven, sleutels of vergelijkbare objecten. Accu's mogen nooit in het vuur worden gegooid of aan hoge temperaturen worden blootgesteld, omdat er explosiegevaar bestaat.

Algemene omgevingsmaatregelen

De volgende omgevingsomstandigheden kunnen leiden tot storingen of uitval van het apparaat:

Extreme temperaturen:

Bij gebruik buitenshuis moeten passende beschermingsmaatregelen worden getroffen wanneer de omgevingstemperatuur lager is dan −10 °C (14 °F) of hoger dan 40 °C (104 °F).

Invloed van regen / sneeuw:

Contact met regen of sneeuw moet worden vermeden om corrosie te voorkomen.

Stofbelasting:
Het binnendringen van zand of stof kan storingen veroorzaken.

Chemische gevaren:
Gebruik in de nabijheid van chemicaliën, corrosieve gassen of explosieve stoffen brengt explosiegevaar met zich mee. Uitval van het apparaat kan optreden wanneer het wordt blootgesteld aan zouten of zuren.

Hinweise vóór gebruik

- Maak uzelf vóór gebruik volledig vertrouwd met de lier en lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig om de werking en bediening te begrijpen.
- Draag bij het hanteren van het lierkabel altijd stevige beschermende handschoenen en geschikte oog- en gehoorbescherming.
- Personen jonger dan 16 jaar mogen de lier niet bedienen. Houd het apparaat uit de buurt van kinderen en dieren.

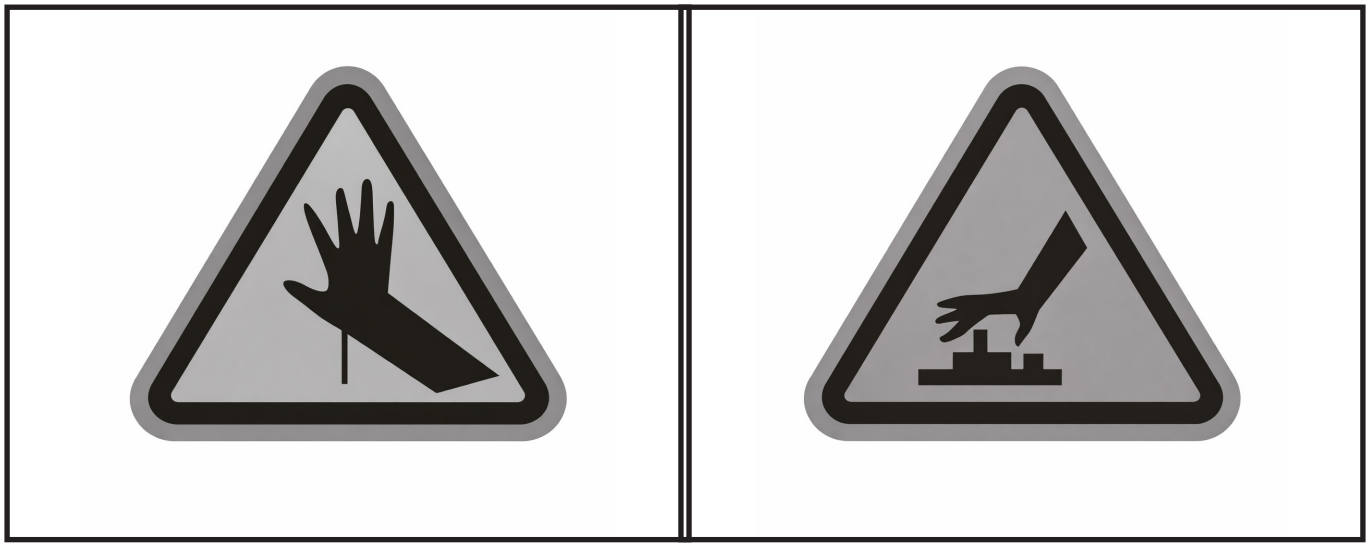
Veiligheid bij de installatie

- Overschrijd nooit de toegestane nominale trekkracht van de lier of het lierkabel.
- Kies altijd een draagkrachtige bevestigingsconstructie en aanslagmiddelen die geschikt zijn voor de maximale trekkracht van het apparaat.
- Gebruik uitsluitend door de fabrikant goedgekeurde schakelaars, componenten, accessoires en reserveonderdelen.
- Rol het lierkabel altijd zodanig op de trommel dat het kabel van bovenaf komt en in één lijn met de kabelinvoeropening wordt opgewikkeld.

Veiligheid tijdens het gebruik

- Tijdens de inloopfase mag de lier niet onder volle belasting worden gebruikt, omdat dit onderdelen kan beschadigen en de levensduur van het product kan verkorten.
- Controleer vóór elk gebruik of de afstandsbediening en de snelheidstrigger correct functioneren. Bewaar de afstandsbediening schoon en droog om schade te voorkomen.
- Controleer vóór gebruik het lierkabel, de haak, de aanslagmiddelen, de kabelgeleiding en andere componenten. Beschadigde onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen.
- Gebruik het product niet als er storingen, ongewoon bedrijfsgedrag of zichtbare beschadigingen worden vastgesteld.
- Controleer regelmatig de bedrijfsconditie van de lier. Neem bij oververhitting van de motor een afkoelperiode in acht.
- Rol het lierkabel altijd zodanig op de trommel dat het van bovenaf komt en in lijn door de kabelinvoeropening wordt geleid. Onjuist oprollen kan het kabel beschadigen en de levensduur aanzienlijk verkorten.
- Vervang het lierkabel tijdig wanneer slijtage of draadbreuken de toegestane grenswaarden overschrijden. Gebruik uitsluitend kabels met identieke specificaties.
- Gebruik de plafondhaak niet om het lierkabel in te hangen, omdat dit beschadigingen kan veroorzaken.
- Haak het lierkabel nooit terug aan zichzelf. Gebruik in plaats daarvan geschikte aanslagmiddelen zoals kettingen, staalkabelstroppen of boombeschermingsbanden.
- Gebruik geen elastische kabels, aangezien deze bij uitrekking gevaarlijke terugslagkrachten kunnen veroorzaken.
- Verwijder vóór gebruik alle voorwerpen of obstakels die een veilige werking kunnen belemmeren.

- Gebruik altijd geschikte aanslagtechnieken en zorg ervoor dat banden of kettingen niet kunnen wegglijden.
- Raak het lierkabel of de haak nooit aan zolang deze onder spanning of belasting staan.
- Let tijdens het gebruik voortdurend op de stabiliteit van de last.
- Lasten mogen niet worden gezwenkt of verdraaid.
- Hangende lasten mogen nooit onbeheerd worden achtergelaten.
- Rol het kabel nooit verder af dan de gemarkeerde rode kabellengte, anders kan het kabel loskomen of verkeerd worden opgerold.
- Raak het lierkabel of de haak niet aan wanneer een andere persoon de bediening uitvoert of tijdens het gebruik.
- Houd altijd voldoende afstand tot het lierkabel en de last en zorg ervoor dat zich geen andere personen in de gevarenzone bevinden.
- Sta tijdens het gebruik naast het apparaat, aan de zijkant.
- Zorg ervoor dat de haak zich beweegt in de richting die wordt aangegeven door de richtingsschakelaar.
- Verwijder de accu tijdens montage, bij niet-gebruik en tijdens onderhouds- en reinigingswerkzaamheden.
- Gebruik de lier niet voor het slepen van andere voertuigen, aangezien schokbelastingen de toegestane belasting van kabel en apparaat kunnen overschrijden.
- Gebruik het product niet voor ladingzekering tijdens transport.
- Trek of hang zware lasten niet schuin om gevaren te voorkomen.
- Laat zware lasten bij werkonderbrekingen niet vrij hangen, omdat dit kan leiden tot blijvende vervorming van onderdelen.



⚠ Gevaar door snij- en brandwonden

Het niet naleven van deze instructies kan leiden tot lichte tot middelzware verwondingen.

Ter voorkoming van verwondingen aan handen en vingers: draag bij het hanteren van het lierkabel altijd stevige leren handschoenen. Laat het lierkabel nooit door de handen glijden. Let tijdens het gebruik en na het gebruik van het product op mogelijk hete oppervlakken.

Opmerking: voorkoming van product- en apparaatschade

- Het product mag niet worden gebruikt voor het slepen van andere voertuigen, aangezien schokbelastingen de toegestane belastbaarheid van het lierkabel en het apparaat kunnen overschrijden.
- Het product mag niet worden gebruikt voor ladingzekering tijdens transport.
- Dompel geen onderdelen van het product onder in water en gebruik het niet in een natte of vochtige omgeving.
- Bewaar het product altijd op een beschermde, schone en droge plaats.

- Schakel de hoofdschakelaar altijd uit wanneer het apparaat niet in gebruik is, omdat zelfontlading in ingeschakelde toestand anders permanente schade aan de accu kan veroorzaken.

Bedieningsinstructies

Let op - gevaar voor persoonlijk letsel door bewegende delen
- Draag bij het hanteren van het lierkabel altijd geschikte leren handschoenen.
- Houd tijdens montage, gebruik en bij het in- en uitrollen van het kabel altijd handen en vingers uit de buurt van het lierkabel, de haaklus, de haak en de kabelinvoeropening.
- Rol het lierkabel nooit verder af dan de gemarkeerde rode kabellengte.
- Gebruik bij het in- en uitrollen van het lierkabel en tijdens montage en gebruik altijd de meegeleverde haakveiligheidsband om verwondingen aan handen en vingers te voorkomen.

Maak uzelf vóór gebruik vertrouwd met het apparaat. Het is belangrijk de werking volledig te begrijpen. Het apparaat is een draagbaar hef- en trekapparaat. Het beschikt over een hoog vermogen en is uitgerust met een hoofdschakelaar, een richtingsschakelaar, een trigger-/bedieningsschakelaar en een afstandsbediening. De richtingsschakelaar regelt de voor- en achterwaartse rotatie van de trommel. Met de trigger-/bedieningsschakelaar kan de oprolsnelheid worden aangepast.

Waarschuwing ⚠

Bij het in- of uitrollen van het lierkabel moet altijd voldoende kabelspanning worden aangehouden om verstrikking van het kabel te voorkomen. Een verstrikt kabel kan zowel het lierkabel als het apparaat beschadigen.
Rol het lierkabel nooit verder af dan de gemarkeerde rode kabellengte.

In- en uitrollen van het lierkabel

- Neem altijd voldoende tijd om de situatie te beoordelen en de hef- of trekhandeling zorgvuldig te plannen.
- Controleer vóór elke hef- of trekhandeling de bevestigingsconstructie, het apparaat, de aanslagmiddelen en overige accessoires op beschadigingen. Beschadigde onderdelen moeten vóór gebruik worden vervangen.
- Bepaal altijd het gewicht van de last en zorg ervoor dat de aanslagmiddelen, het hefwerktuig en de bevestiging geschikt zijn voor dit gewicht. Controleer of de last zich direct onder het apparaat of in één lijn ermee bevindt, het kabel niet is verdraaid of geknoopt en dat zich geen personen in de gevarenzone bevinden.
- Trek aanwezige kabelslap langzaam strak en begin de hef- of trekhandeling met lage snelheid. Bij tekenen van overbelasting moet de last onmiddellijk worden neergelaten en de oorzaak worden verholpen.
- Vermijd schokbelastingen die kunnen ontstaan door schokkerig heffen of zwaaien van de last.
- Controleer het lierkabel na elk gebruik en rol het zorgvuldig opnieuw op. Sneden, knikken of rafelige plekken verminderen de kabelsterkte. Beschadigde kabels moeten onmiddellijk worden vervangen.
- Houd het lierkabel tijdens het in- en uitrollen altijd onder spanning. Zonder voldoende spanning kan het kabel in het apparaat verstrikt raken en schade veroorzaken.

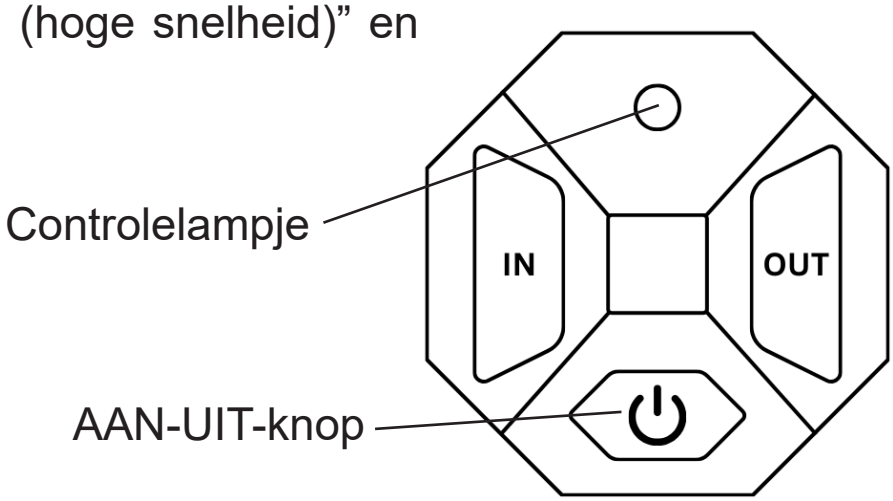
Vermijd het volgende:

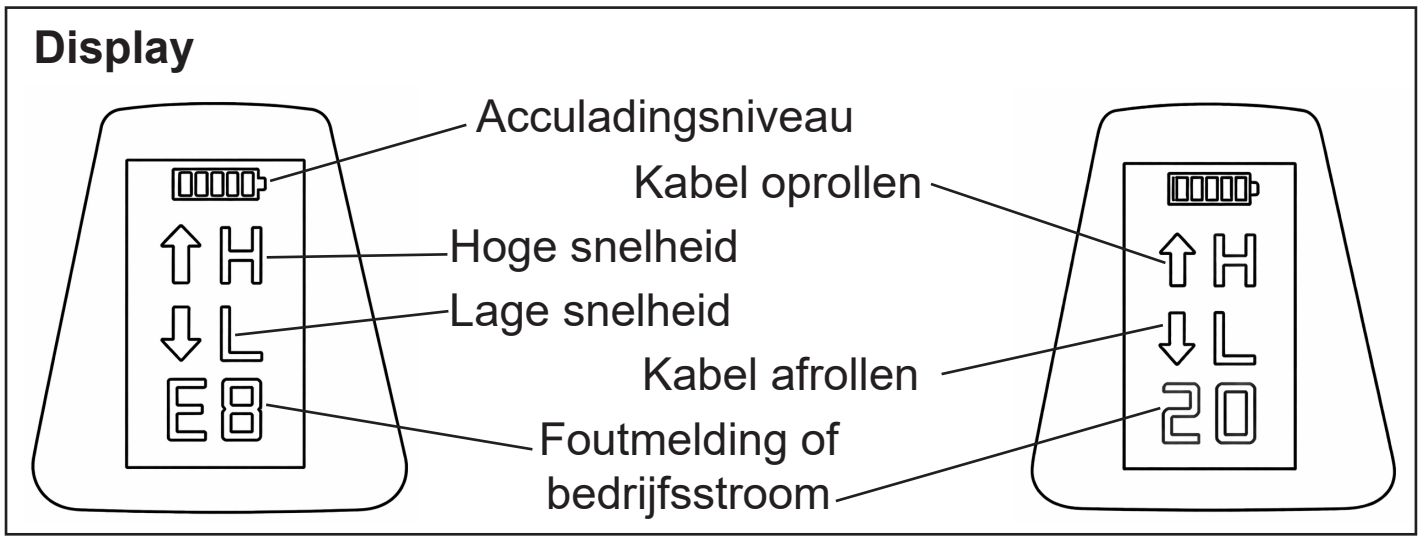
- Gebruik de lastbegrenzer niet om de beweging van de last te stoppen of om de haak tegen de kabelinvoeropening te trekken.
- Gebruik de lastbegrenzingsfunctie niet om het gewicht van de last te bepalen.
- Rol het lierkabel nooit verder af dan de gemarkeerde rode kabellengte.

- Probeer nooit een excentrische last op te tillen of te trekken, omdat dit kan leiden tot gevaarlijk slingeren. Zorg ervoor dat de last zich direct onder het apparaat bevindt.
- Laat de last niet slingeren of verdraaien.

Bedienings- en veiligheidsinstructies voor de afstandsbediening

1. Trek beschermende handschoenen aan en bevestig de band aan de haak.
2. Plaats de accu (niet meegeleverd). Zorg ervoor dat de hoofdschakelaar in de stand „O” staat. Plaats de accu in het apparaat en controleer of de vergrendeling volledig is ingeschakeld.
3. Schakel het apparaat in door de hoofdschakelaar in de stand „–” te zetten. Zet de hoofdschakelaar bij niet-gebruik altijd terug in de stand „O”.
4. Houd de AAN/UIT-knop van de afstandsbediening enkele seconden ingedrukt. Als het controlelampje op de afstandsbediening groen knippert, is de verbinding tussen afstandsbediening en apparaat succesvol tot stand gebracht.
5. Wanneer „OUT” wordt ingedrukt, verschijnt een neerwaartse pijl „↓” op het display en wordt het lierkabel afgerold.
6. Wanneer „IN” wordt ingedrukt, verschijnt een opwaartse pijl „↑” op het display en wordt het lierkabel opgerold.
7. Dubbelklik op de AAN/UIT-knop van de afstandsbediening om te schakelen tussen „H (hoge snelheid)” en „L (lage snelheid)”.

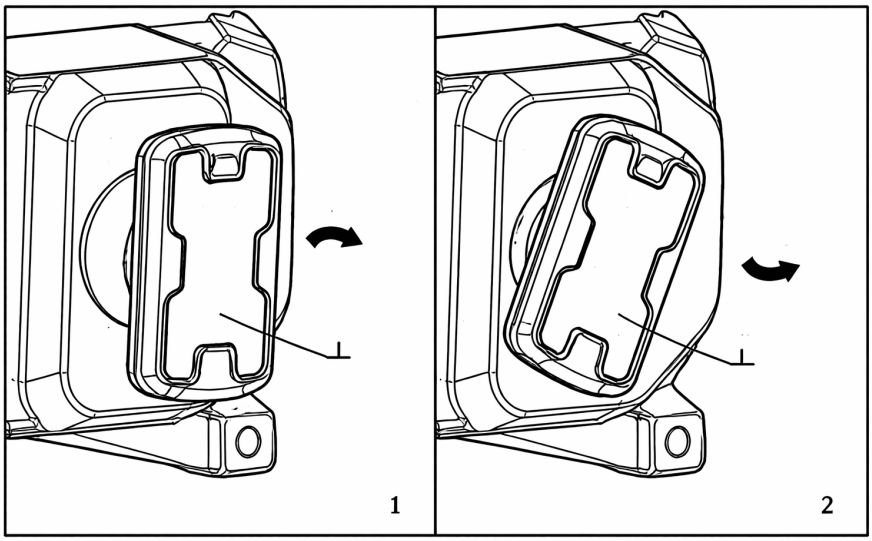




- Het effectieve bereik van de afstandsbediening bedraagt maximaal 25 meter.
- Wanneer de afstandsbediening langer dan 3 minuten niet wordt gebruikt, schakelt deze automatisch uit. Houd de AAN/UIT-knop ingedrukt om de verbinding met de lier opnieuw tot stand te brengen.
- Na het plaatsen van de accu geeft het display „E8” weer. Zet de AAN/UIT-schakelaar in de stand „O”, wacht 5 seconden tot het display uitschakelt en zet de schakelaar vervolgens in de stand „–” om het apparaat in te schakelen.
- Als het batterijniveau van de afstandsbediening laag is of als de afstandsbediening zich buiten het bereik bevindt, kan de werking vertraagd of traag reageren. Onderbreek het gebruik totdat de oorzaak is verholpen.
- Raak geen interne onderdelen van de afstandsbediening aan om beschadiging te voorkomen.
- Demonteer de afstandsbediening niet en raak de interne schakelaar niet aan.
- Plaats de afstandsbediening niet op locaties waar deze nat kan worden of aan radiostoringen kan worden blootgesteld.
- Bedien de toetsen van de afstandsbediening niet met scherpe voorwerpen om storingen te voorkomen.
- Verwijder de batterijen wanneer de afstandsbediening gedurende een langere periode niet wordt gebruikt.

Vrijloopbedrijf

De koppeling maakt het mogelijk voor de bediener om de trommel van de overbrenging los te koppelen, zodat de trommel vrij kan draaien. Deze toestand wordt aangeduid als vrijloopbedrijf. Door de koppeling in te schakelen wordt de liertrommel weer met de overbrenging verbonden en vastgezet.
De koppelingshendel (zie onderstaande afbeelding) bevindt zich op de behuizing van de lier en dient voor het bedienen van de koppelingsstand. De koppeling is ingeschakeld wanneer de draaiknop van de koppeling in de stand „Lock” is gedraaid (afbeelding 1). De koppeling is uitgeschakeld wanneer de draaiknop van de koppeling in de stand „Unlock” is gedraaid (afbeelding 2).



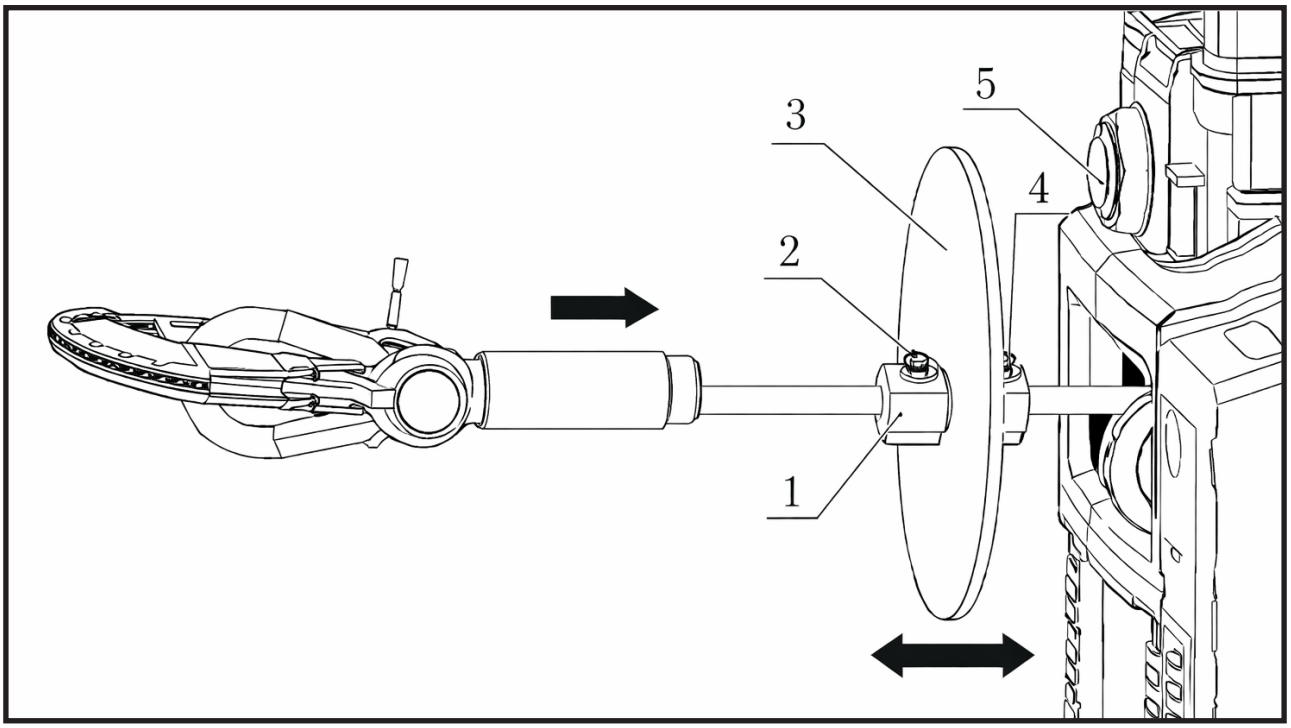
Druk de trigger-/bedieningsschakelaar kort („aantippen”) in terwijl u de draaiknop indrukt en met de klok mee draait om de vrijloop (uitgeschakeld) in te stellen. Druk de trigger-/bedieningsschakelaar kort in terwijl u de draaiknop indrukt en tegen de klok in draait om de koppeling volledig te vergrendelen (ingeschakeld).

Om schade te voorkomen moet de koppelingshendel altijd volledig vergrendeld (ingeschakeld) of volledig ontgrendeld (uitgeschakeld) zijn.

Opmerking:
Rol het lierkabel nooit verder af dan de gemarkeerde rode kabellengte. Houd bij het oprollen van het lierkabel altijd een lichte kabelspanning aan, zodat het kabel netjes en gelijkmatig op de trommel wordt opgewikkeld.

Afstelling van de foto-elektrische sensor

1. Tijdens het gebruik wordt het lierkabel in oprolrichting opgewikkeld. Zodra de foto-elektrische sensor (onderdeel 5) onderdeel 3 detecteert, stopt de werking automatisch. Vervolgens beweegt het kabel in afrolrichting.
2. Voor het instellen van de uitschakelafstand van de eindstop maakt u onderdeel 2 (kruiskopschroef) en onderdeel 4 (M10-moer) los. Daarna kunnen onderdeel 3 en onderdeel 1 worden verschoven om de gewenste uitschakelafstand in te stellen. Na het instellen moeten onderdeel 2 en onderdeel 4 weer stevig worden vastgedraaid om de positie te borgen.



Koppelen van de afstandsbediening

1. Houd de rode knop op de afstandsbediening ingedrukt totdat het controlelampje gaat branden (inschakelen van de afstandsbediening).
2. Druk gelijktijdig op de knoppen „IN” en „OUT” totdat het controlelampje begint te knipperen.
3. Schakel het apparaat in met de AAN/UIT-schakelaar.
4. Laat na 3 seconden de knoppen van de afstandsbediening los en schakel het apparaat weer uit.
5. Wacht 10 seconden en schakel het apparaat opnieuw in.
6. De verbinding tussen de afstandsbediening en het apparaat is nu succesvol tot stand gebracht.

Probleemoplossing

Controleer vóór elk gebruik of de afstandsbediening en de snelheidstrigger correct functioneren. Het lierkabel en de haken moeten vóór en na elk gebruik worden gecontroleerd op slijtage of beschadigingen. Versleten of beschadigde onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen. Het is niet toegestaan het lierkabel te verlengen of een beschadigd kabel te repareren. Haken met verdraaide onderdelen of een vergrote haakopening kunnen wijzen op overbelasting van het apparaat en mogen niet verder worden gebruikt.

Probleem	Oorzaak	Foutcode (display)	Oplossing
De lier stopt met werken	Overbelast	E1	Verminder de last
Het lierkabel kan niet worden opgerold	Lage spanning	E2	Schakel de lier uit, breng de last naar een veilige plaats, controleer de accu en laad deze op

Probleem	Oorzaak	Foutcode (display)	Oplossing
Het lierkabel kan niet worden opgerold	Accuspanning te hoog	E3	Controleer de accu. Gebruik een 20 V-accu
De lier stopt met werken	Lier oververhit	E5	Schakel de lier uit en wacht tot deze is afgekoeld
De lier start niet wanneer de accu is geplaatst	Systeemfout, herstart vereist	E8	Zet de hoofdschakelaar op „–” (AAN). Zet daarna de hoofdschakelaar op UIT, wacht 5 seconden tot het display uitschakelt en start de lier opnieuw
Vrijloop werkt niet	Koppeling is niet volledig ontkoppeld	-	Bedien de schakelaar kort terwijl de draaiknop met de klok mee naar vrijloop wordt gedraaid. Zie de instructies voor vrijloop
Foto-elektrische sensor werkt niet correct	Onbetrouwbaar eindsignaal van de fotocelschakelaar	-	Pas de positie van de eindstop aan. Zie de instructies voor het instellen van de foto-elektrische sensor

b2b.berger-schroeter.de
GPSR@berger-schroeter.de
Berger + Schröter GmbH
Am Hofe 9
D-58640 Iserlohn